



steyr

6

Amtsblatt der Stadt Steyr
Informationen für Bürger
und amtliche Mitteilungen



**Als einer der Höhepunkte des diesjährigen
Stadtfestes steht am Freitag, 27. Juni,
ein Konzert mit der Spider Murphy Gang auf dem
Programm. Beginn ist um 21 Uhr.**

An einen Haushalt
Verlagspostamt 4400 Steyr
Österreichische Post AG
Postfach 100
A-4400 Steyr
RM 01A023457
Erscheinungsort Steyr
17. Juni 2008
51. Jahrgang

08

myDSL

Internetsurfen
mit Heimvorteil
ohne Limits

© layout - startbox.at © foto: dreamstime

**Aktion - GÜNSTIGER
SURFEN und TELEFONIEREN!!!**

Jetzt bis
15. 7. 2008

**Herstellung
vor-ORT
GRATIS**

**myPHONE
jetzt auch
inkl. Siemens
Gigaset**



**myDSL
bis zu 16 Mbit/s
noch günstiger!**

myDSL

2048/384 kbit/s
unlimitierte
Datenmenge

19,90*
im Monat

myPHONE

Grundentgelt
schon ab

0,-
im Monat

* Monatliches Entgelt gilt für die ersten 6 Monate, bei Anmeldung bis 15.7.2008
sowie 12-Monatsbindung. Danach gilt das um 6,- höhere Entgelt.

Gleich informieren unter 07252/86186 - 0
oder im Internet auf www.ris.at

RIS GmbH
Internet - Lösungen und Dienstleistungen
Ing.-Kaplan-Gasse 1, 4400 Steyr


RIS



Die Seite des Bürgermeisters

*Sehr fege sein
und Siegen!*

So wie im Vorjahr startet auch heuer das Stadtfest mit einem absoluten Top-Ereignis. Am Freitag, 27. Juni, betritt die Spider Murphy Gang aus München die Bühne. Die bayrische Band hat bereits etliche Hits gelandet und gilt als eine der besten Live-Bands im deutschsprachigen Raum. Im Vorjahr hat die Gruppe ihr 30-jähriges Bühnenjubiläum mit einem Auftritt im mehrfach ausverkauften Circus-Krone-Bau in München gefeiert.

Außerdem gibt es für die Stadtfestbesucher sowie im Vorjahr wieder Live-Musik auf dem Stadtplatz, dem Ennskai und im Schlosspark.

Das Stadtfest 2008 wird sicher wieder ein besonderes Erlebnis für die Steyrerinnen und Steyrer sowie für die Gäste unserer Stadt. Das Programm ist wieder sehr vielfältig und interessant, es wird für jeden Besucher etwas dabei sein.

Wie hochwertig die gesamte Kulturszene im Raum Steyr ist, hat das Großprojekt „Sound Trucks“ bewiesen. 140 Musikerinnen und Musiker, zum Großteil aus Steyr, dem Steyrtal und dem Ennstal, beeindruckten unter der Leitung von Martin Fiala am 1. Juni im MAN-Werk mehr als 1000 Besucher mit einer großartigen Leistung.

Instrumentalkunst und Gesang auf höchstem Niveau wird auch beim Musikfestival Steyr 08 ab 24. Juli geboten. Auf dem Programm stehen heuer Puccinis Meisterwerk „Madama Butterfly“ und das Musical „Comedian Harmonists“, in dem die Geschichte des gleichnamigen wohl berühmtesten A-Capella-Ensembles erzählt wird.

Im Verkehrskonzept der Stadt Steyr aus dem Jahr 2005 ist die Westspange als eine der dringlichsten Verkehrsprojekte in Steyr angeführt. Deshalb beauftragt die Stadt eine Grazer Firma zu untersuchen, wie sich die Westspange auf das gesamte Steyrer Verkehrssystem auswirken wird. Insgesamt soll die Westspange eine Länge von vier Kilometern aufweisen, laut ersten Überlegungen soll sie an drei Stellen mit dem übergeordneten Straßennetz verbunden

sein: in den Bereichen Sierninger Straße/Krugweg, Wolfenstraße/Dryhuberstraße und Ennser Straße/Infangstraße. Im Stadtentwicklungskonzept der Stadt Steyr aus dem Jahr 2003 ist der Trassenkorridor der künftigen Westspange zwischen B115 Ennser Straße im Norden und B 122 Sierninger Straße im Westen bereits berücksichtigt.

Der nächste Schritt zur Umsetzung der Hochwasser-Studie ist die Tieferlegung des Flussbettes der Enns oberhalb der Rederbrücke. Diese Maßnahme soll dazu beitragen, den Wasserspiegel bei 100-jährlichen Hochwasser-Ereignissen im Bereich Ennskai um mehr als 80 Zentimeter zu reduzieren und auch die Zahl der kleineren Überschwemmungen am Ennskai zu verringern. Wir haben die Detailplanung für dieses Projekt an Steyrer Planungsbüros vergeben und dafür etwa 56.500 Euro freigegeben.

So wie jedes Jahr werden wir auch heuer die verkehrsarme Zeit im Sommer nutzen, um Straßensanierungen durchzuführen. Die wichtigsten Vorhaben:

- Mit Ferienbeginn (7. Juli) wird die Rohrauerstraße im Stadtteil Münichholz saniert. Die Bauarbeiten werden bis Ende August dauern.
- Ebenfalls ab 7. Juli wird die Taborstiege hergerichtet. Mit Ferien-Ende sollen die Arbeiten beendet sein. Die Taborstiege ist in dieser Zeit gesperrt.
- Die Ennsleiten-Stiege (Märzenkellerstiege) wird im Bereich von der Wokralstraße bis zur Kreuzung mit der Hochhaus-Stiege saniert. Die Bauarbeiten beginnen am 30. Juni und werden 5 bis 6 Wochen dauern. Der 100 Meter lange Bereich ist während dieser Zeit unpassierbar. Die Ennsleite kann man während der Bauzeit über die Hochhausstiege erreichen.
- In der Zeit von 18. bis 29. August wird die Redtenbachergasse im Bereich von der Volksstraße bis zum City Point saniert und zeitweise gesperrt. Die Zufahrt zum Roten Kreuz ist über die Volksstraße jederzeit möglich.

Ich bitte alle Steyrerinnen und Steyrer sowie die Besucher unserer Stadt um Verständnis, wenn es manchmal zu Staus oder Wartezeiten kommt. Wir werden die Baustellen so rasch wie möglich abwickeln, um die Behinderungen für alle Verkehrsteilnehmer so gering wie möglich zu halten.

Herzlichst Ihr

David Forstenlechner
Bürgermeister der Stadt Steyr

Highlights Seite

Intensiv-Lernwoche der VHS	4
Sommer-Ferien-Spaß 2008	12/13
Programm des heurigen Stadtfestes	22/23

Navigator

Der Navigator ermöglicht einen schnellen Überblick über das gesamte Heft.

Legende

- P** Politik
- I** Bürgerinformation/Magazin
- Y** Amtliche Nachrichten
- T** Termine: Kultur, Sport...
- C** Chronik
- G** Gesundheit

„Schlaue Jause“ für Steyrer Pflichtschüler

„Schlaue Jause – Coole Pause“ heißt eine Aktion, die ab sofort an den Steyrer Pflichtschulen startet und von der Umweltschutz-Abteilung des Steyrer Magistrates durchgeführt wird. Als Einstieg bekamen etwa 3000 Steyrer Pflichtschülerinnen und Pflichtschüler Ende Mai eine Jausenbox mit einem Apfel, einem Müsliriegel und einem Folder mit Ernährungstipps als Inhalt.

In Zukunft gibt es dann für die jungen Leute in 9 Volksschulen, 7 Hauptschulen, 2 Sonderschulen und dem Polytechnischen Jahrgang beim Schulwart garantiert täglich frisches Vollwertbrot, Vollwertgebäck und frische Bio-Milch. Dazu werden auch jeweils zwei Produkte aus der Obst- und Gemüsepalette je nach Saison, Fruchtsäfte, verschiedene Müsliriegel zum gesunden Naschen und selbst gemachter Topfenaufstrich angeboten. Umwelt-Referent Vizebürgermeister Gerhard Bremm: „Ziel der Aktion ist es, Eltern und Kinder für gesunde Ernährung zu sensibilisieren und zu vermitteln, dass die Kinder die gesunde Jause beim Schulwart bekommen.“

Andrea Stöckelmayr, Ernährungsexpertin im Steyrer Magistrat empfiehlt ein Vollkornbrot mit Käse oder Schinken als optimalen Start in den Schultag. Vor Prüfungen rät sie zu einem Müsliriegel als Gehirnfutter. „Eine Banane oder ein paar Nüsse am Vormittag stillen den Gusto



Foto: Magistrat Steyr

„Schlaue Jause – Coole Pause“ heißt eine Aktion, die ab sofort an den Steyrer Pflichtschulen startet und von der Umweltschutzabteilung des Steyrer Magistrates durchgeführt wird – auf dem Foto Vizebürgermeister Gerhard Bremm mit Schülerinnen und Schülern beim Start der Aktion in der Volksschule 1 Ennsleite.

auf Süßigkeiten, ergänzt die Ernährungs-Fachfrau, „die darin enthaltenen B-Vitamine und das Mineral Magnesium beruhigen die Nerven und erhöhen die Leistungsfähigkeit.“

„Die Jausenbox soll auch dazu beitragen, Abfallmengen zu reduzieren“, unterstreicht Vizebürgermeister Bremm auch den Umwelt-Aspekt der Aktion, „wer die Box verwendet, kann nachhaltig auf Wegwerfpackungen verzichten. Der

Abfall, der erst gar nicht entsteht, ist der beste Beitrag zum Umweltschutz.“

„Mein Körper gehört mir“ bereits zum dritten Mal

Seit dem Jahr 2003 und somit jetzt zum dritten Mal wurde das theaterpädagogische Projekt „Mein Körper gehört mir“ an allen 11 Steyrer Volksschulen durchgeführt. Bei dem Präventionsprojekt gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen werden Schülerinnen und Schüler, Eltern und Pädagogen gleichermaßen informiert und miteinbezogen.

Das Projekt des Österreichischen Instituts für Kriminalprävention ist konzipiert für die 3. und 4. Klasse Volksschule. Gespielt wird an drei Tagen jeweils bis maximal eine Stunde im Abstand von je einer Woche.

Doch bevor die jungen Menschen das interaktive Theaterstück erleben, wird es von den dafür speziell ausgesuchten und ausgebildeten Schauspielerpaaren für die Eltern aufgeführt. Diese Elternabende werden an allen Steyrer Volksschulen von Mitarbeitern des Kinderschutzzentrums Wigwam moderiert.

Durch dieses Theaterstück lernen die Kinder:

- Mut zu haben,
- ihr Selbstvertrauen zu stärken und somit Situationen besser einzuschätzen,

- ihren Körper als Eigentum, als etwas Wertvolles und Schützenswertes anzusehen,
- „Ja“- und „Nein“-Gefühle auszusprechen,
- eigenen Gefühlen zu trauen,
- was sexuelle Misshandlung durch Fremde und Familienangehörige bedeutet,
- dass es feste Regeln gibt, die sie schützen.

Weiters:

- werden die Eltern zum Thema „Sexueller Missbrauch an Kindern“ informiert,
- bekommen sie Literatur zum Thema vorgestellt,
- werden Präventionsmöglichkeiten in Erziehung und Familie aufgezeigt,
- findet eine Diskussion zum Thema statt.

„Mein Körper gehört mir“ ist in Steyr ein Kooperationsprojekt von der Kriminalpolizei Steyr, dem Stadtschulrat, dem Magistrat Steyr (Jugendwohlfahrt) und dem Kinderschutzzentrum Wigwam. Von der Stadt Steyr werden zwei Drittel der Kosten übernommen, das restliche Drittel von den Eltern beziehungsweise den Elternvereinen an der Schule.

Intensiv-Lernwoche der Volkshochschule

Die Volkshochschule der Stadt Steyr veranstaltet in der Woche von 1. bis 5. September eine Intensiv-Lernwoche in Mathematik, Englisch und Deutsch für die Schülerinnen und Schüler der Hauptschulen und Unterstufe der Gymnasien. Die Kurszeiten sind wahlweise von 8 bis 11.15 Uhr oder 12.30 bis 15.45 Uhr (20 Unterrichtseinheiten). Pro Kursgegenstand sind 61,43 Euro zu bezahlen. Die Kurse finden in der Volkshochschule, Stelzhamerstraße 11, statt. Sie werden so eingeteilt, dass jede(r) Schüler(in) maximal zwei Unterrichtsfächer besuchen kann. Diese 5-tägige Intensiv-Lernwoche bietet eine Wiederholung des Jahresstoffes und intensive Übung desselben in Kleingruppen. Um gezielte Arbeit zu ermöglichen, besteht bei den Kursen Anwesenheitspflicht.

Anmeldung und Information: Büro der Volkshochschule, Stadtplatz 31, 1. Stock, Tel. 575-342 oder -388 Dw., E-Mail: vhs@steyr.gv.at. Anmeldungen für die Intensiv-Lernwoche sind ab sofort möglich. **Anmeldeschluss** ist der 14. August.

Vizebürgermeister

Dietmar Spanring



Vizebürgermeister Dietmar Spanring (SP) ist im Stadtsenat für Personalangelegenheiten, den Reinhaltungsverband Steyr und Umgebung (RHV), für kulturelle Angelegenheiten sowie die Erwachsenenbildung verantwortlich. Im folgenden Beitrag berichtet er über sein Ressort RHV:

Neubau eines Betriebsgebäudes auf der Zentralen Kläranlage

Vor über 22 Jahren, am 14. September 1985, wurde die Zentrale Kläranlage des Reinhaltungsverbandes Steyr und Umgebung (RHV) in Betrieb genommen. Geänderte gesetzliche Bestimmungen aber auch immer beengender werdende Platzverhältnisse machten nun entsprechende Adaptierungsmaßnahmen notwen-

dig. Daher wird derzeit das Betriebsgebäude III errichtet. Im Erdgeschoß befinden sich ein Öllager- und Chemikalienraum sowie ein Trockenraum für die Nasskleidung der Klär- bzw. Kanalfacharbeiter. Im Obergeschoß ist eine neue zeitgemäße Schwarz-/Weißgarderobe mit 7 Duschen und 6 Waschmöglichkeiten untergebracht.

Als traditionell energie- und umweltbewusstes Unternehmen (Träger des Umweltschutzpreises 1995 und 1998 des Landes Oberösterreich, sowie 3. Platz in der allgemeinen Klasse des NÖ Umweltschutzpreises 1996) entschloss man sich, für die Warmwasseraufbereitung eine Solaranlage zu errichten, wobei auch die Anspeisung des bestehenden Betriebsgebäudes erfolgen kann.

Im bestehenden Hauptbetriebsgebäude wird eine Schwarz-/Weißgarderobe für den weiblichen Lehrling errichtet. Der bestehende Öllageraum wird vom Kellerbereich aufgrund feuerpolizeilicher Überlegungen ausgelagert und zu einem Archiv umfunktioniert. Der derzeitige Garderoben- und Duschbereich (derzeit nur 3 Duschanlagen) wird zu einem Besprechungszimmer und Zwischenarchiv umgebaut.

Durch diese Adaptierungsmaßnahmen, die rund 500.000 Euro Investition erfordern, erfolgt eine Anpassung an arbeitsnehmerschutzrechtliche Bestimmungen sowie an die Verordnung für explosionsfähige Atmosphären (VEXAT). Zusätzlich wird an das Betriebsgebäude III ein Carport für Dienstfahrzeuge und

Kommunaltraktore errichtet.

Die Fertigstellung und Inbetriebnahme des neuen Betriebsgebäudes ist im Juli/August 2008 vorgesehen.

Leistungsfähigkeit der Zentralen Kläranlage

Die vorgeschriebenen Fremdüberwachungen durch das technische Büro OIKOS Umweltmanagement GmbH und das Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Oberflächengewässerswirtschaft, bestätigten die Reinigungsleistung der Kläranlage. So wird der Wirkungsgrad für den biologischen Sauerstoffbedarf mit mehr als 98 Prozent und der für den chemischen Sauerstoffbedarf mit 95 Prozent angegeben. Die Gesamtstickstoffentfernung betrug im Februar 2008 ca. 94 Prozent und die Phosphorentfernungsrate lag ebenfalls bei 94 Prozent.

Der RHV hat auch die Auswirkungen der Kläranlagenausleitung in den Enns-Fluss untersuchen lassen. Zusammenfassend wird bestätigt, dass kein wesentlicher Einfluss der Abwasser- ausleitung der Kläranlage auf den Enns-Fluss gegeben ist. Schwermetalle konnten im Ablauf der Kläranlage nicht nachgewiesen werden, mit Ausnahme von Spuren von Zink mit 0,01 mg/l.

Die Kläranlage befand sich zum Zeitpunkt der Fremduntersuchungen in einem einwandfreien Betriebs- und Wartungszustand. Die vorschriftsmäßige Einhaltung der Betriebs- und Wartungsvorschriften wurde ohne Beanstandung bestätigt. Die Eigenüberwachung erfolgt ordnungsgemäß und vollständig.

Die ausgezeichnete Leistungsfähigkeit der Kläranlage ist nur durch das bestens geschulte und ausgebildete Personal des RHVs, dem ich hiermit danken und herzlich gratulieren möchte, erreichbar.



Im neuen Betriebsgebäude III der Zentralen Kläranlage werden untergebracht sein: ein Öllager- und Chemikalienraum, ein Trockenraum für die Nasskleidung sowie eine neue Schwarz-/Weißgarderobe mit 7 Duschen und 6 Waschmöglichkeiten. Die Warmwasseraufbereitung wird mit einer Solaranlage erfolgen.



Im neuen Betriebsgebäude der Zentralen Kläranlage wird auch ein Dusch- und Waschraum eingerichtet. Auf dem Foto (v. l.): Vizebürgermeister Dietmar Spanring und der technische Geschäftsführer des RHVs, Sepp Deutschmann.



Fotos: Magistrat Steyr

Die jüngste Fremdüberwachung der Zentralen Kläranlage bestätigte eine ausgezeichnete Leistungsfähigkeit. Auch im eigenen Labor der Kläranlage werden täglich sämtliche Abwasserzu- und -ablaufwerte analysiert. Auf dem Foto: Chemielaborant Hamed Kustura (vorne) und Praktikant Sebastian König.

Straßenbau-Arbeiten in den kommenden Wochen

Halbseitige Sperre des Tunnels

Am 17. Juni wird der Tunnel ab 15 Uhr für ca. 4 Stunden wegen Reinigungsarbeiten halbseitig gesperrt. Stadtauswärts wird eine Umleitung über die Stelzhamerstraße und den Leitnerberg eingerichtet. Die Durchfahrt vom Wehrgraben stadteinwärts ist möglich.

Straßenarbeiten im Bereich Bahnhofstraße

Im Bereich Bahnhofstraße-Damberggasse (bis Schönauerstraße) werden bis voraussichtlich 23. Juni Belagsarbeiten durchgeführt. Die Baustelle wird während der Bauarbeiten für den Verkehr teilweise gesperrt. Umleitungen werden ausgeschildert.

Asphaltierung des Bergerwegs

In der Zeit von 9. bis 28. Juni wird der Rad- und Gehweg beim Bergerweg im Bereich von der Eisenbahnbrücke stadtauswärts Richtung Garsten asphaltiert. Dieser Bereich ist während der Asphaltierungsarbeiten gesperrt.

Sanierung Arnhalmweg

Der Arnhalmweg im Stadtteil Gleink/Stein wird im Bereich der Hausnummern 2 bis 49 in der Zeit von 16. bis 28. Juni saniert. Mit Behinderungen muss gerechnet werden. Die Zu- und Abfahrt für Anrainer ist möglich. Das Ausweichen über den Bienenweg wird empfohlen.

Straßenbau-Arbeiten in der Blumauergasse

Von 16. Juni bis 18. Juli ist die Blumauergasse vom Parkplatz des Schlossparkpavillons bis zur Schweizergasse wegen Straßenbau-Arbeiten gesperrt. Die Zufahrt zum Schlossparkpavillon ist von der Promenade aus jederzeit möglich.

Verkehrseinschränkungen während des Stadtfestes

Aufgrund des Steyrer Stadtfestes muss man bereits am Mi, 25. Juni, ab 8 Uhr mit Verkehrseinschränkungen rechnen.

Die Totalsperre des Stadtplatzes beginnt am Fr, 27. Juni, 12 Uhr und endet am Sonntagabend.

Sanierung der Ennsleiten-Stiege

Die Ennsleiten-Stiege (Märzenkellerstiege) wird im Bereich von der Wokralstraße bis zur Kreuzung mit der Hochhaus-Stiege saniert. Die Bauarbeiten beginnen am 30. Juni und werden 5 bis 6 Wochen dauern. Der 100 Meter lange Bereich ist während dieser Zeit unpassierbar. Aufgang bzw. Abgang von und zur Ennsleite über die Hochhausstiege sind möglich.



Taborstiege wird saniert

Die Taborstiege wird saniert. Voraussichtlicher Beginn der Sanierungsarbeiten: 7 Juli. Mit Ferien-Ende sollen die Arbeiten beendet sein. Die Taborstiege ist in dieser Zeit gesperrt.

Straßenbau-Arbeiten in der Rohrauerstraße

Mit Ferienbeginn (7. Juli) wird die Rohrauerstraße im Stadtteil Münichholz saniert. Die Bauarbeiten werden bis Ende August dauern. Mit Verkehrseinschränkungen muss gerechnet werden. Die Zu- und Abfahrt über die Großmannstraße, die Klarstraße und die Wagnerstraße wird empfohlen.

Redtenbachergasse wird saniert

In der Zeit von 18. bis 29. August wird die Redtenbachergasse im Bereich von der Volksstraße bis zum City Point saniert und zeitweise gesperrt. Die Zufahrt zum Roten Kreuz ist über die Volksstraße jederzeit möglich.

In memoriam Klaus Jansky

Klaus Jansky (Bild) ist am 25. Mai im 66. Lebensjahr verstorben. Er gehörte von 1991 bis 1996 dem Steyrer Gemeinderat an. Er war im Verkehrs- und Bauausschuss, Kultur- und Umweltausschuss sowie im Finanz- und Rechtsausschuss vertreten. In seiner politischen Funktion als Obmann der Ortsgruppe Innere Stadt und als Wirtschaftsfunktionär gehörte er von 1991 bis 2004 dem Stadtparteivorstand der ÖVP Steyr an.



Foto: privat

Landesauszeichnung für evangelischen Pfarrer

Vor kurzem überreichte Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer Landesauszeichnungen an verdiente Persönlichkeiten. Unten den Geehrten: Mag. Manfred Dopplinger, ehemaliger evangelischer Pfarrer in Steyr. Ihm wurde das „Goldene Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich“ verliehen.

Sommerpause in den Seniorenklubs

Die Steyrer Seniorenklubs sind während der Sommermonate zu folgenden Zeiten geschlossen:

Seniorenklub	Sommersperre	1. Klubtag
Ennsleite	27. 6. – 31. 8.	Mo, 1. 9.
Resthof	27. 6. – 31. 8.	Mo, 1. 9.
Münichholz	27. 6. – 1. 9.	Di, 2. 9.
Tabor	27. 6. – 31. 8.	Mo, 1. 9.
Innere Stadt	28. 6. – 31. 8.	Mo, 1. 9.

WC-Anlagen werden saniert

In der Volkshochschule, der Volksschule Wehrgraben und der Hauptschule Ennsleite werden WC-Anlagen saniert. Der Stadtsenat gibt dafür insgesamt 89.000 Euro frei.

Stadtrat **Gunter Mayrhofer**



S Stadtrat Gunter Mayrhofer (VP) ist im Stadtsenat für das Bauwesen (ausgenommen Wohnbau), das Baurecht, den Straßenbau, für den Denkmalschutz sowie für den Tourismus zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinen Ressorts:

In letzter Zeit wurde ich überhäuft mit berechtigten Wünschen nach Sanierung von Straßen. Immer mehr Steyrer beschwerten sich über den schlechten Straßenzustand und unzumutbare Schäden, nicht nur auf den Hauptverkehrsrouten, sondern auch in den Siedlungsgebieten.

Die Bürger haben recht! Der gesamte Straßenzustand in Steyr hat sich rapide verschlechtert. Ein seit 15 Jahren reduziertes Sanierungsbudget zeigt nun deutlich seine Auswirkungen. Eine verschleppte Oberflächensanierung bedeutet eine massive Verteuerung der späteren Reparatur. Jeder Häuslbauer weiß, dass, wenn es durchs Dach regnet, irreparable Schäden entstehen, die viel teurer werden als eine zeitgerechte Reparatur des Daches.

Wir haben nun ein sehr deutliches Beispiel einer Verteuerung in Steyrdorf. Diese ursprünglich als Fußgängerzone geplant und auch so

gebauten Straßen (Kirchengasse, Gleinker Gasse, Sierninger Straße und Frauengasse) hielten der permanenten Belastung durch den Schwerverkehr (174 Busse pro Tag) nicht stand und sind komplett desolat.

Bei der kürzlich stattgefundenen Fronleichnamprozession durchs wunderschöne Steyrdorf, vorbei an den schön geschmückten Häusern, konnte man beim Gehen den Blick nicht vom Boden wenden. Der Zustand ist so katastrophal, dass bei Unachtsamkeit Gefahr in Verzug ist. Unsere Tiefbauabteilung wollte heuer diese Straßenzüge sanieren. Hohe Kostensteigerungen am Rohstoffsektor und bei der Energie führen zu eklatanten Überschreitungen unserer Kostenschätzungen. Die SPÖ beschloss daher in ihren politischen Fraktionssitzungen, dass diese Sanierung nicht heuer und auch nicht nächstes, sondern erst übernächstes Jahr durchgeführt wird. Mit dieser Entscheidung wird nichts gespart, sondern extrem verteuert. Die Preissteigerungen aus jetziger Sicht werden pro Jahr ca. 200.000 Euro ausmachen. Alleine die notdürftige Reparatur der Löcher, welche jetzt durchgeführt werden muss, ist teurer als die Zinsen einer Vorfinanzierung. Hier geht es nicht um ein Projekt, das man später machen kann und dadurch Geld erspart, sondern um Reparaturen, die später viel teurer werden. 2008 hätte die Sanierung von Steyrdorf 1,1 Mio. Euro gekostet – 2010 schätze ich diese Sanierung im geplanten Umfang auf 1,5 Mio. Euro.

Wir versuchen mit dem wenigen Geld, das uns zur Verfügung steht (bei ständig steigenden Einnahmen der Stadt), das Bestmögliche zu erreichen. Ich bedanke mich bei den Mitarbeitern der Bauabteilung und des Wirtschaftshofes für ihren Einsatz und hoffe, dass sie ihre Motivation nicht verlieren.

Ich werde auch immer wieder darauf angesprochen, dass die Stadt Geld für Schwellen, Straßeninseln und Blumentröge auf und in Straßen ausgibt. Diese Maßnahmen wer-

den nicht von mir und meinem Ressort beauftragt, sondern von Stadtrat Oppl und aus dem Budgettopf „Verkehrssicherheit“.

Die Mitarbeiter der Bauabteilung und ich als zuständiger Stadtrat erstellen jedes Jahr eine objektive und nachvollziehbare Prioritätenreihung. Diese richtet sich nach Straßenzustand und nach Verkehrsfrequenz. Diese Prioritätenreihung wurde beim letzten Budget aus politischen Überlegungen von der Mehrheitsfraktion geändert.

Ich ersuche Sie um Verständnis und bitte Sie aber um Benachrichtigung bei eklatanten Schäden. Die Sicherheit ist natürlich vorrangig und wenn Gefahr in Verzug ist, wird selbstverständlich und sofort reagiert. Die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes sind sehr bemüht, solche Situationen so schnell wie möglich zu bereinigen.

Eine erfreuliche Mitteilung darf ich Ihnen bei der Parkplatzsituation der Innenstadt berichten. Nach langen Verhandlungen ist es mir gelungen, einen Projektanten und Garagenbetreiber für den Standort Werndl-Park (Gymnasium/Vorlandbrücke) zu finden. Dieser Standort wurde bei einer von der Stadt Steyr in Auftrag gegebenen Studie als bester ausgewählt und vom Gemeinderat auch beschlossen.

Es werden keine Einschränkungen der anderen Parkflächen erfolgen und auch keine Vergebüh- rung der Gratisparkflächen verlangt. Wie vereinbart, müsste die Stadt die Verkehrsanschließung herstellen und das Grundstück zur Verfügung stellen. 300 wertvolle Parkplätze direkt bei der Stadtplatzeinfahrt wären eine nachhaltige Sicherung der Innenstadt und eine zusätzliche Belebung des Stadtplatzes. Auch bei der kürzlich erfolgten Umfrage des Handels ist die Parkplatzsituation als Ärgernis Nummer 1 bezeichnet worden. Statt mit Strafen können wir unsere Kunden nun mit einer Parkgarage direkt vor dem Stadttor begrüßen. Ich hoffe auf die Zustimmung der Stadt.

Für den Sommer wünsche ich Ihnen einen schönen, erholsamen Urlaub und wunderschöne Tage in Steyr.

Kostenlose Bauberatung

Arch. DI Gerold Wild steht am **Mo, 7. Juli**, für kostenlose Bauberatung zur Verfügung. Sie findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Die Klienten werden nach telefonischer Anmeldung gereiht.

Am Tag der Beratung kann man sich ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates unter der Steyrer Telefonnummer 575-800 dafür anmelden.

Kostenlose Rechtsauskunft

Mag. Thomas Christl erteilt am **Do, 26. Juni**, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratung findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Die Klienten werden nach telefonischer **Anmeldung** gereiht. Steyrer Bürger werden bei der Terminvergabe bevorzugt. Anmeldung: am Tag der Beratung, ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates (Tel. 575-800). Am **Do, 31. Juli**, steht Dr. Alois Karan für kostenlose Rechtsauskunft zur Verfügung.

Gemeinderat tagt am 3. Juli

Die nächste Sitzung des Steyrer Gemeinderates findet am **Do, 3. Juli, um 14 Uhr** statt.

Die Sitzung ist öffentlich und wird im Gemeinderats-Saal des Rathauses (1. Stock, einseitig) abgehalten.



Große Freude herrscht im städtischen Kindergarten Stelzhammerstraße über das neue Ballbad. Kindergartenleiterin Regina Ogawa dazu: „Für uns Pädagoginnen steht unter anderem im Vordergrund, dass die Kinder ihren Bewegungsdrang ausleben können, ihren Körper bewusst wahrnehmen und die

unterschiedlichsten motorischen Erfahrungen machen. Dadurch erlangen sie Selbstvertrauen und Selbstsicherheit und stärken ihre Selbstkompetenz. Unser Dank gilt Herrn Grinninger und Herrn Rosenegger für die tatkräftige und großzügige Unterstützung beim Bau des Ballbades.“

Förderung für Paraplü

Die Stadt fördert das Integrationszentrum Paraplü heuer mit 17.500 Euro. Der Stadtssenat gab diesen Betrag frei. Das Team des Integrationszentrums engagiert sich für ein funktionierendes Zusammenleben der verschiedenen Bevölkerungsgruppen in Steyr.

Stadtpfarrkirche: Konzept für Restaurierung

20.000 Euro gibt der Stadtssenat frei für ein Konzept, das als Grundlage für die Innen-Restaurierung der Stadtpfarrkirche dienen wird.

Erlebnisreicher Besuch bei der Steyrtalbahn

Einen erlebnisreichen Tag verbrachten die Schulanfänger vom städtischen Kindergarten Dieselstraße bei einem Besuch bei der Steyrtal-Museumsbahn. Auf dem Programm standen eine Draisinenfahrt nach Rosenegg, eine Fahrt mit der Dampflok, die Besichtigung der Werkstatt und der alten Bahnhofsgaststätte, dabei konnten die Kinder für kurze Zeit in die Nostalgiezeit eintauchen.

„Die Kinder hatten großen Spaß und bedanken sich beim Team der Steyrtalbahn, das ihnen diesen Ausflug ermöglicht hat“, so Kindergarten-Leiterin Daniela Stromberger.

Foto: privat



KinderUniSteyr

Fremdes entdecken – Vielfalt erleben

„Fremdes entdecken – Vielfalt erleben“: Unter diesem Motto steht heuer die **KinderUniSteyr**, die **von 25. bis 28. August** in der Fachhochschule und im Museum Arbeitswelt stattfindet. Angelehnt an das „Europäische Jahr des interkulturellen Dialogs“ werden ernste Themen, wie eine Exkursion in eine Moschee oder ein „Überlebenstraining als Flüchtling“ ebenso auf dem Lehrplan stehen wie ein spaßvoller Umgang mit fremden Kulturen – etwa ei-

ner Einführung in brasilianische Tänze. Insgesamt stehen bei der KinderUniSteyr 175 einzelne Lehrveranstaltungen an acht Fakultäten zur freien Auswahl. Unter den Referenten finden sich bekannte Namen wie z. B. der Humangenetiker Markus Hengstschläger, der als „Profiler“ bekannte Kriminalpsychologe Thomas Müller oder der Opernregisseur Markus Kupferblum.



www.schlauerfuchs.at

Anmeldung nur über das Internet

Die **Anmeldungen** zur KinderUni sind – ab sofort – nur **über das Internet** auf www.schlauerfuchs.at möglich. Um dem Motto des heurigen Jahres gerecht zu werden, wollen die Veranstalter vermehrt Kinder mit Migrationshintergrund oder Flüchtlingskinder in die Veranstaltungen locken. Dabei setzt man auf die Zusammenarbeit mit dem Steyrer Integrationszentrum Paraplü. Diese Einrichtung hilft auch Kindern, die keinen Internetzugang haben, bei der Anmeldung.

„Du nervst mich“

Erfolgreiche Tagung zum Thema Demenz im Alten- und Pflegeheim Münichholz

Aus Anlass des internationalen Tages der Krankenpflege veranstalteten das Alten- und Pflegeheim Münichholz und die Volkshilfe Steyr Mitte Mai eine Tagung zum Thema „Demenz“. 110 Teilnehmer aus ganz Oberösterreich kamen zu dieser Veranstaltung.

„Etwa 7 Prozent der Menschen über 65 Jahre leiden an Demenz, bei über 85-jährigen schon jeder Fünfte. Im Pflegeheim Münichholz sind mehr als die Hälfte der Bewohnerinnen und Be-

wohner an einer Demenz erkrankt“, erläutert die Leiterin des Hauses Helga Freidhager.

Mit der gemeinsamen Veranstaltung wurden sowohl neue Konzepte als auch Erkenntnisse eingebracht und Erfahrungswerte unter den Teilnehmern ausgetauscht. „Ein weiterer Schritt zur Professionalisierung der Pflege, Betreuung und Therapien demenzkranker Menschen“, erklärt Mag. Bernhard Gruber, Geschäftsführer der Volkshilfe Steyr, die Ziele der Veranstaltung.



Foto: privat

Bei einer gemeinsamen Veranstaltung des Alten- und Pflegeheims Münichholz und der Volkshilfe Steyr wurde über das Thema „Demenz“ diskutiert – auf dem Foto (v. l. n. r.): Anna Gollner (betroffene Angehörige), Gerda Weichsler (2. Landtagspräsidentin), Mag. Albert Hinterreiter (Büro Landesrat Ackerl), Mag. Manuela Blum (Bundesministerium für Soziales und Konsumentenschutz), Dr. Michael Schodermayr (praktischer Arzt), Mag. Rosalinde Pimon (Bewohnervertretung), Sabine Wimmer (Pflegedienstleiterin APH Sierning), Helga Freidhager (Leiterin Alten- und Pflegeheim Münichholz)

Steyr beim Festival der Kleinen Historischen Städte

Das diesjährige Kulturfestival der „Kleinen Historischen Städte“ fand Ende Mai in Hall in Tirol statt. Zahlreiche Besucher erlebten ein buntes Programm der 18 Mitgliedsstädte und wurden mit kulinarischen

Schmankerln verwöhnt. Den musikalischen Beitrag von Steyr gestalteten dieses Jahr Niels Muus, der musikalische Leiter des Musikfestivals Steyr und der gebürtige Tiroler Daniel Schmutzhard, der im Sommer bei „Madama Butterfly“ auf der Bühne im Schlossgraben stehen wird. Tourismusdirektorin Eva Pötzl präsentierte dem Tiroler Publikum die Stadt Steyr als besonderes Juwel und konnte einige Fixbuchungen zum Steyrer Sommerfestival mit nach Hause nehmen. – **Auf dem Foto** (v. l. n. r.): Daniel Schmutzhard, Tourismusdirektorin Eva Pötzl und Niels Muus.



Foto: Tourismusverband Steyr

Aktive Städtefreundschaft

Verein organisiert Kurzreise nach San Benedetto

Der **Verein für Städtefreundschaft** bietet im Herbst dieses Jahres eine **Kurzreise** in unsere Partnerstadt San Benedetto del Tronto an. Diese Reise soll nicht nur den Mitgliedern des Vereines vorbehalten sein, sondern auch allen interessierten Steyrerinnen und Steyrern die Möglichkeit bieten, ihre Partnerstadt kennen zu

lernen. Die 5-tägige Reise – Termin: **1. bis 5. Oktober** – beinhaltet neben dem Aufenthalt in einem 4-Sterne-Hotel auch ein umfangreiches Besichtigungsprogramm, wie z. B. einen Ausflug in die Provinzhauptstadt Ascoli Piceno oder einen ganztägigen Ausflug nach Grottamare – Ripatransone und Offida. Der Preis beträgt pro

Thüringer Woche abgesagt

Die Thüringer Woche, die für 20. bis 22. Juni auf dem Marktgelände Wieserfeldplatz geplant gewesen war, muss abgesagt werden.

Der Grund: Der veranstaltende Verein hat sich aufgelöst.

Frauen-Implacement-Stiftung:

Ein Angebot der Frauenstiftung Steyr

Seit 16 Jahren ist die Frauenstiftung Steyr mit Ausbildungsangeboten für Frauen aktiv. Mit der Frauenimplacement-Stiftung bietet sie Unternehmen ein kostengünstiges Instrument an, neue Mitarbeiterinnen entsprechend den betrieblichen Erfordernissen zu qualifizieren. Zugleich gibt dieses Angebot arbeitssuchenden Frauen die Möglichkeit, fehlende Qualifikationen für einen spezifischen Arbeitsplatz sowohl durch theoretische als auch betriebspraktische Ausbildung zu erwerben und ihr Potenzial dadurch bestmöglich in den Arbeitsmarkt einzubringen.

Die Ausbildungsmöglichkeiten im Rahmen vom Implacement reichen von kurzen Weiterbildungen bis hin zu umfangreicheren Ausbildungen (z. B. Lehre, Fachausbildungen) mit Abschlüssen in den verschiedensten Branchen und Berufszweigen – von kaufmännischen über sozialen bis hin zu technischen Berufen.

Wöchentliche Info-Veranstaltung

Jeden Dienstag von 12.30 bis 14 Uhr findet eine Informationsveranstaltung für Frauen über das Implacementmodell in der Frauenstiftung Steyr (Hans-Wagner-Straße 2) statt. Teilnehmen daran können alle interessierten Frauen, unabhängig davon, ob sie im Berufsleben stehen oder nicht. Um **Anmeldung** unter Tel. 87373 wird ersucht.



Lesen ist Abenteuer im Kopf

Die Mitarbeiter der Stadtbibliothek stellen interessante Publikationen vor:

Walter Kohl

Nacht, die nicht enden will – Fritz Inkret, Februarkämpfer

2007, Verlag Leykam, 176 Seiten



Fritz Inkret aus Leoben erzählt in diesem Buch seine Geschichte: Mit 18 Jahren stand er im Februar 1934 als Schutzbundmann an einer Murbrücke und kämpfte gegen den Ständestaat. Was ihm Kerker einbrachte. Einige Jahre später saß er wieder hinter Gittern, diesmal eingesperrt vom NS-Regime. Die Erzählung über die dramatischen Momente im Leben dieses Mannes stellen mehr dar, als eine individuelle Biographie. Der Lebenslauf des Fritz Inkret zeigt exemplarisch auch die Bruchlinien und Verschiebungen, die jene Jahrzehnte der österreichischen Geschichte prägten.

Michael Ondaatje

Divisadero

2007, Verlag Hanser, 276 Seiten

Am Anfang waren sie immer zu dritt und wuchsen auf wie Geschwister: Anna, deren Mutter bei der Geburt gestorben ist, Claire, die von Annas Vater in Obhut genommen wird, da auch sie ihre Mutter verloren hat, und Cooper, der ganz allein ist – Waisen sind sie alle. Doch dann verliebt sich Anna in Cooper, und als ihr Vater sie ertappt, schlägt er den Ziehsohn halb tot. Da trennen sich ihre Wege. Cooper wird Profipokerspieler, Anna zieht in den Süden Frankreichs, nur Claire bleibt in der Gegend. Eine Geschichte von Spielern, Waisen und Künstlern, von einer kleinen Gemeinschaft von Außenseitern, die in völlig verschiedenen Welten leben und davon, dass es in der Liebe, im Leben und in der Familie keine Unschuld geben kann.



Richard von Schirach

Der Schatten meines Vaters

2005, Verlag Hanser, 379 Seiten m. Fotos

Wie wächst man auf, als Sohn Baldur von Schirachs, eines der führenden Nationalsozialisten? Richard von Schirach berichtet hier von seiner Jugendzeit. Von seiner Mutter, die sich scheiden ließ und die Kinder in Internaten unterbrachte, von den wenigen Besuchen, die ihm bei seinem Vater im „Allied Prison“ in Berlin Spandau gestattet waren. Und von den Briefen: 1080 hatte der Vater bis zum Ende der Haft geschrieben, ohne seine Rolle in der nationalsozialistischen Diktatur jemals zu erwähnen. Wie sollten er und sein Sohn, der sich inzwischen ein eigenes Bild von der Schuld der Deutschen im Zweiten Weltkrieg gemacht hatte, sich da irgendetwas zu sagen haben, als Baldur von Schirach 1967 freigelassen wurde? Eine beispielhafte deutsche Familiengeschichte, die anschaulich zeigt, warum 1945 noch lange nicht alles zu Ende war.



Mircea Cartarescu

Die Wissenden

2007, Verlag Zsolnay, 526 Seiten

Rumänien um die Mitte des 20. Jahrhunderts – Mircea Cartarescu erzählt die Geschichte seines Landes und seiner Kindheit in einem großen Prosaspektakel: Was als Selbsterkundung des 15-jährigen Mircea beginnt, entwickelt sich allmählich zu einem Epos: die Stadt Bukarest wird zur Weltbühne, die Familiengeschichte zum Welttheater, gestaltet in vielerlei Nuancen, detailgenau, komisch und voller Poesie.



Brigitte Brault

Für die Liebe eines Kriegers – Mein Leben mit den Paschtunen

2008, Verlag Malik, 301 Seiten, 8 farbige Fotografien

Die engagierte Filmemacherin aus dem Westen und der stolze Paschtunenfürst – ein un-

gleiches Paar gegen alle Konventionen: Als die Dokumentarfilmerin Brigitte Brault zum ersten Mal nach Afghanistan fliegt, ist sie von dem Land zwischen Tradition und Wandel sofort fasziniert. Um mit ihren einheimischen Studentinnen eine umkämpfte Region passieren zu können, benötigt Brault Geleitschutz. Sie wendet sich an den Stammesfürsten Schahzada, der das Gebiet kontrolliert und verliebt sich völlig unerwartet in den fünf Jahre jüngeren Mann. Eine Liebe, die Schahzada,



der eine Frau und sieben Kinder hat, erwidert und die doch eigentlich unlesbar ist. Erst recht, nachdem er zum Parlamentsabgeordneten gewählt wird. Brigitte Brault bricht die Brücken in Paris ab, lässt sich ein auf dieses Leben, mit allen Konsequenzen und gegen jedes Tabu. Für

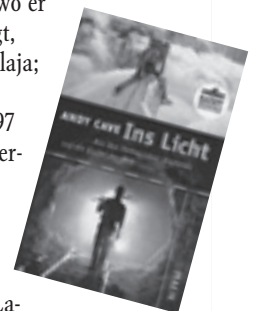
Schahzadas Familie, die als Nomaden durch die Berge zieht, ist sie der erste Kontakt mit der westlichen Welt.

Andy Cave

Ins Licht – Aus den Kohlegruben Englands auf die Gipfel der Welt

2007, Verlag Malik, 397 Seiten, meist farbige Fotos auf Tafeln

Grimethorpe, die Hochburg des Kohlebergbaus, bekannt aus Filmen wie „Ganz oder gar nicht“ und „Brassed off“: Wie schon sein Großvater und sein Vater arbeitet Andy Cave seit seinem 16. Lebensjahr in mehr als 1000 Metern Tiefe. An den Wochenenden schafft er sich den nötigen Ausgleich durch erste Klettertouren. Immer mehr entfernt er sich von den anderen, die in ihm wegen seiner Passion einen Spinner sehen. Doch Cave vollbringt das Außerordentliche: den Aufstieg an die Spitze der internationalen Bergsteigerszene. Nach den Alpen, wo er mehrere neue Routen legt, zieht es ihn in den Himalaja; dort bezwingt er elf der schwierigsten Gipfel. 1997 gelingt ihm in einer Vierergruppe die erste Besteigung des Changabang über die gefürchtete Nordwand. Dann aber reißt beim Abstieg eine Lawine seinen Freund Brendan in den Tod.



Die Bücherei – ein Paradies für Leser

MAN mit neuem Führungsteam

Generationswechsel an der Spitze des LKW-Herstellers MAN Nutzfahrzeuge Österreich AG. Der Vorstand wurde auf drei Personen erweitert und damit die geplante Verstärkung des Managements der Österreich-Tochter der MAN Nutzfahrzeuge AG (München) umgesetzt. Dem Vorstand gehören nunmehr DI Bruno Krainz als Vorsitzender, Dr.-Ing. Wolfgang Schirmer für die Geschäftseinheit Spezialfahrzeuge/Werk Wien sowie DI Gerhard Klein für die Geschäftseinheit leichte und mittlere LKW-Reihe/Werk Steyr an. DI Krainz beendet mit 30. Juni 2008 seine aktive Berufslaufbahn und tritt in den Ruhestand.

Dr.-Ing. Wolfgang Schirmer (47) stammt aus der Oberpfalz und war zuletzt als Leiter Internal Audit and Chief Compliance Officer für die ge-

Der neue Vorstand der MAN Nutzfahrzeuge Österreich AG (v. l. n. r.):
Dr.-Ing. Wolfgang Schirmer, DI Bruno Krainz, DI Gerhard Klein.



Foto: MAN

samte MAN Gruppe tätig. DI Gerhard Klein (47) ist gebürtiger Saarländer. Zuletzt war er Produktionsvorstand bei VW-Navarra S.A. und verantwortete dort die Herstellung des VW Polo. DI Bruno Krainz - ein gebürtiger Osttiroler - gehörte seit 1995 dem Vorstand der damaligen Steyr Nutzfahrzeuge AG (Steyr) und der Österreichischen Automobilfabrik ÖAF

Gräf & Stift AG (Wien) an. 1998 wurde er Sprecher und 2004 Vorstandsvorsitzender beider Unternehmen, die vor drei Jahren zur MAN Nutzfahrzeuge Österreich AG zusammengeführt wurden.

Architekturpreisrätsel

Kennen Sie das? Waren Sie schon dort?

Wenn Sie das hier abgebildete Bauwerk erkennen, senden Sie ein kurzes E-Mail mit der Auflösung an architekturquiz@proyer.com. Gefragt ist der Name des Gebäu-



Foto: IGAS

des. Tipp: 2001 fertig gestellt, mittlerweile mehrfach ausgezeichnet, im einem großen Stadtteil von Steyr.

Teilnahmebedingungen: Die schnellste richtige Antwort als E-Mail mit Angaben zum Absender gewinnt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Preis (ein Warengutschein in Höhe von 50 Euro, gespendet von den Firmen Alpine Mayreder Bau Gmbh und Mitterhuemer Elektrotechnik Gmbh) wird an den Gewinner persönlich bei Abholung (im Büro Proyer & Proyer Architekten, Schwarzmayrstraße 10, 4400 Steyr) nach vorheriger Verständigung übergeben. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind die Architekten, deren Mitarbeiter und die Bauherren der jeweilig gezeigten Gebäude sowie die Redaktionsmitglieder.

Auflösung des Rätsels im April-Amtsblatt

Das im Amtsblatt April 08 abgebildete Gebäude ist das Kolpinghaus in Steyr, ein Studentenwohnheim in der Sierninger Straße, im denkmalgeschützten Ensemble von Steyrdorf, 1999 umgebaut von den Architekten Scheuer + Pardamez, ausgezeichnet mit einem Anerkennungspreis 2007 des Architekturpreises Steyr. Der Gewinner des Preisrätsels ist Herr Magnus Wintersteiger, der als erster das Bauwerk erkannte. Es gratulieren herzlich die igas und die Redaktion des Steyrer Amtsblatts.

Neue Fenster für Schulen und Kindergarten

In der Volksschule Tabor, in der Hauptschule Ennsleite und im Kindergarten Wehrgraben werden neue Fenster eingebaut. Außerdem wird an den Gebäuden auch ein Vollwärmeschutz angebracht. Der Gemeinderat gab dafür insgesamt 434.000 Euro frei. Die Volksschule Tabor und die Hauptschule Ennsleite sind bereits zum Teil mit neuen Fenstern ausgestattet worden.

Neuer Heizkessel für Hauptschule Tabor

In der Hauptschule Tabor soll ein neuer Heizkessel eingebaut werden. Der Stadtssenat beantragt beim Gemeinderat, dafür 90.000 Euro freizugeben. Der bisher verwendete Kessel ist bereits 40 Jahre in Betrieb.

1. Juli: Der Bart ist ab ... - SERVUS wird zum Schlüsselfaktor für ausgefeilte Konturen.

SERVICE UND SICHERHEIT VOM EXPERTEN



SERVUS
SICHERHEITSTECHNIK
STEYR GMBH

vormals: Weichselbaumer
A 4400 Steyr | Bahnhofstraße 15
☎ 0 72 52/529 27 | ☎ 529 27-9
office@servus-sicherheit.at
www.servus-sicherheit.at

Stadt organisiert Ferienprogramm für die Jugend

Die Stadt hat auch heuer wieder ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Sommerferien-Programm für Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 8 und 14 Jahren zusammengestellt.

Ab Mo, 7. Juli, kann man sich in der Fachabteilung für Kulturangelegenheiten/Dienststelle für Jugendangelegenheiten (Stadtplatz 31, Tel. 575-341) anmelden. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist die Anmeldung nur persönlich möglich.

Folgende Veranstaltungen werden beim diesjährigen Sommer-Ferien-Spaß der Stadt angeboten:

■ Bettler, Bürger, Edelmann

Fr, 1. August, 9 bis 13 Uhr, für Kinder von 8 bis 12 Jahren. Treffpunkt: 8.50 Uhr, Brucknerplatz vor der Stadtpfarrkirche; Teilnahmegebühr: 8 Euro (inkl. Mittagessen). Mitzubringen sind: Taschenlampe, der Witterung angepasste Kleidung und festes Schuhwerk.



Foto: Magistrat Steyr

Wie lebten die Menschen in früheren Jahrhunderten in Steyr? Bei dieser Stadtführung erfahren die Kinder, wie die Ritter auf der Steyrer Burg hausten und wie Bürger in ihren Stadthäusern wohnten. Aber was geschah mit den alten und kranken Menschen im Mittelalter? Gab es damals schon Altenheime und wie sahen diese aus? Natürlich erfahren die Teilnehmer auch, was der Henker neben seiner eigentlichen Arbeit sonst noch alles so machte.

■ Zinnfiguren

Do, 7. August, 9 bis 12 Uhr, für Kinder von 10 bis 14 Jahren. Treffpunkt: 8.50 Uhr, Volkshochschulhaus, Stelzhamerstraße; Teilnahmegebühr: 9 Euro. Zinnfiguren wurden bereits im Altertum hergestellt und gelten als eines der ältesten Spielzeuge. In diesem Workshop werden Zinnfiguren nach historischen Vorbildern selbst hergestellt. Zuerst



Foto: Strohmayer

wird das Zinn geschmolzen und in Formen gegossen. Nach dem Erkalten wird die Figur entgratet und bemalt.

■ Computerworkshop für die jüngsten Einsteiger

Di, 12. August, 9 bis 15 Uhr, für Kinder von 8 bis 10 Jahren. Treffpunkt: 8.50 Uhr, Punzerschule Münchenholz; Teilnahmegebühr: 13 Euro (inkl. Mittagessen); Voraussetzungen: keine. Für alle, die in die Computerwelt einsteigen möchten. Zuerst steht die Erklärung der Hard- und Software auf dem Programm. Auf einfache und spielerische Weise werden die Funktionen des Computers erlernt. Im Schreibprogramm Word werden Geburtstageinladungen oder Visitenkarten erstellt. Auch das Schnuppern ins Internet steht auf dem Programm.

■ PowerPoint

Mi, 13. August, 9 bis 15 Uhr, für Kinder von 10 bis 13 Jahren. Treffpunkt: 8.50 Uhr, Punzerschule Münchenholz; Teilnahmegebühr: 13 Euro (inkl. Mittagessen); Voraussetzungen: Umgang mit Tastatur und Maus. Die Teilnehmer lernen, wie man mit wenig Aufwand eine PowerPoint-Präsentation erstellt. Um die Präsentation noch abwechslungsreicher zu gestalten, werden Folienübergangs- und Animationseffekte, Filme und Sounds eingebaut.

■ Geknüpft Schlüsselanhänger mit Perlen

Do, 21. August, 9 bis 13 Uhr, für Kinder von 8 bis 12 Jahren. Treffpunkt: 8.50 Uhr, Stadthotel Styria; Teilnahmegebühr: 10 Euro (inkl. Mittagessen). Kreative Schlüsselanhänger, Armbänder oder Halsketten werden geknüpft, außerdem werden mit Buchstabenperlen die Namen mit eingearbeitet. Die Kinder erfahren auch mehr über die Bedeutung und die Herkunft ihrer Namen.



Foto: Perle Kreativ Lohb

Trainer bei den Computer-Kursen:
Lukas Alexopoulos.

■ Flughafen Linz und Expedition voestalpine

Di, 26. August, 9 bis 17.30 Uhr, für Kinder von 8 bis 12 Jahren. Treffpunkt: 8.45 Uhr, Bummerlhaus. Teilnahmegebühr: 25 Euro (inkl. Mittagessen und Lunchpaket).



Foto: Flughafen Linz GmbH

Flughafen Linz: Die Aussichtsterrasse wird besucht, dabei erhalten die Teilnehmer einen allgemeinen und geschichtlichen Überblick. Weiter geht es in den Check-in-Bereich und durch die Sicherheitskontrollen, anschließend wird die Transithalle erklärt und der Hangar besichtigt.



Foto: Voestalpine Stahl GmbH

Expedition voestalpine: In einem speziell ausgestatteten Expeditions-Bus wird den Kindern in einer spannenden Tour durch das Hüttenwerk der voestalpine Stahl GmbH hautnah alles Wissenswerte über die Welt des Stahls vermittelt.

Bei allen Veranstaltungen können Punkte der „Freestyle-Card“ in Abzug gebracht werden.



Foto: privat

Anmeldung zum Sommer-Ferien-Spaß 2008 der Stadt Steyr



Anmeldedaten des Kindes:

Vorname:

Adresse:

Geboren am:

Nachname:

PLZ und Ort:

Daten der/des Erziehungsberechtigten:

Vor- und Nachname:

Telefonnummer:

Mein Kind ist gegen die Zeckenkrankheit geimpft:

ja nein

Mein Kind ist Tetanus geimpft:

ja nein

Mein Kind ist allergisch gegen: _____

Mein Kind nimmt an einem der folgenden Workshops und/oder Ausflug teil

(Zutreffendes bitte ankreuzen):

Bettler, Bürger, Edelmann

von 8 bis 12 Jahren

Freitag, 1. August 2008, 9 bis 13 Uhr
Treffpunkt: 8.50 Uhr, Brucknerplatz/Stadtpfarrkirche
Teilnahmegebühr: € 8,-

Zinnfiguren

von 10 bis 14 Jahren

Donnerstag, 7. August 2008, 9 bis 12 Uhr
Treffpunkt: 8.50 Uhr, VHS-Haus, Stelzhamerstraße
Teilnahmegebühr: € 9,-

**Computerworkshop
für unsere jüngsten Einsteiger**

von 8 bis 10 Jahren

Dienstag, 12. August 2008, 9 bis 15 Uhr
Treffpunkt: 8.50 Uhr, Punzerschule Münchenholz
Teilnahmegebühr: € 13,-

PowerPoint

von 10 bis 13 Jahren

Mittwoch, 13. August 2008, 9 bis 15 Uhr
Treffpunkt: 8.50 Uhr, Punzerschule Münchenholz
Teilnahmegebühr: € 13,-

Geknüpfte Schlüsselanhänger mit Perlen

von 8 bis 12 Jahren

Donnerstag, 21. August 2008, 9 bis 13 Uhr
Treffpunkt: 8.50 Uhr, Stadthotel Styria
Teilnahmegebühr: € 10,-

Flughafen Linz und Expedition voestalpine

von 8 bis 12 Jahren

Dienstag, 26. August 2008, 9 bis 17.30 Uhr
Treffpunkt: 8.45 Uhr, Bummerlhaus
Teilnahmegebühr: € 25,-

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahlen bei der Ferienaktion sind Anmeldungen **nur persönlich** möglich und werden **ab 7. Juli 2008 von 8 bis 12 Uhr** in der FA für Kulturangelegenheiten/DS für Jugendveranstaltungen, Stadtplatz 31, 4400 Steyr, entgegengenommen. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach dem Einlangen der Anmeldungen. Die Teilnahmegebühr ist bei der Anmeldung bar zu bezahlen. Eine Abmeldung des Kindes ist bis 7 Tage vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung möglich. Bei einer späteren Abmeldung besteht die Möglichkeit, einen Ersatz namhaft zu machen, ansonsten wird die Teilnahmegebühr nicht rückerstattet.

Die Ferienaktion wird von erfahrenen Personen betreut. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und der Veranstalter haftet nur für solche Schäden, die unter Versicherungsschutz fallen bzw. die auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten der Veranstalter oder Betreuer zurückzuführen sind.

Die Stadt Steyr übernimmt für Hin- und Heimweg des teilnehmenden Kindes keinerlei Haftung. **Die Eltern haben dafür zu sorgen, dass ihr(e) Kind(er) rechtzeitig zum/vom jeweiligen Treffpunkt hingebbracht bzw. abgeholt wird (werden).**

Ort, Datum

Unterschrift

Änderungen und Absagen vorbehalten!

Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich für interne Zwecke verwendet und nicht an Dritte weitergegeben. Sie stimmen mit eigenhändiger Unterschrift der internen Datenverarbeitung zu.

DVR: 0001091

Was? Wann? Wo? Journal

Ausstellungen

Ganzjährig geöffnet

Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum

Volkskundliche Sammlungen, Lamberg'sche Krippenfiguren, Werndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung
■ Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26, (Tel. 575-348); geöffnet: Di – So von 10 bis 16 Uhr

Bis 30. 9.

B.Wegen – zwischen Bildung und Kunst

Die Kunstgruppe ART64 zeigt Bilder, Skulpturen und Rauminstallationen.
■ Arbeiterkammer und BFI Steyr, Redtenbachergasse 1a; zu besichtigen Mo – Fr von 8 bis 20 Uhr

6. 7. bis 31. 8.

Foto-Ausstellung

mit den Ergebnissen des 4. Steyrer Fotomarathons
■ Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26; geöffnet: Di – So von 10 bis 16 Uhr

Bis 22. 8.

75 Jahre Naturfreunde-Fotoclub Steyr

■ In den Gängen des Rathauses; zu besichtigen während der Amtsstunden

Bis 31. 7.

Working_world.net Arbeiten und Leben in der Globalisierung

Im Mittelpunkt der Hauptausstellung stehen Fragen nach den Mechanismen der im Zuge der Globalisierung immer dichter werdenden internationalen Verflechtung von Produktion und de-

ren Auswirkungen auf Arbeit, Leben und Gesellschaft.

■ Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7; geöffnet: Di – So von 9 bis 17 Uhr

Unser Steyrer Tagebuch – Band 1: Migration

Projektausstellung – gemeinsam entwickelt von 234 Schülerinnen und Schülern aus 8 Steyrer Schulen in Kooperation mit dem Integrationszentrum Paraplü der Caritas OÖ und dem Museum Arbeitswelt. Präsentiert wird ein gemeinsames Tagebuch mit Texten, Videos, Objekten, Bildern, Installationen, vielen Gedanken und vor allem: viel Emotion.

■ Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7; zu besichtigen Di – So von 9 bis 17 Uhr

Abenteuer Kenia

Fotoausstellung von Paul Jirousek
■ Atelier Café Niedl, Grünmarkt 25; Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do, Fr von 10 bis 22 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 10 bis 20 Uhr

11. 7.

Werkschau „16. Steyrer Sommerakademie“

Die Teilnehmer der Sommerakademie präsentieren die entstandenen Werke.

■ Stadthalle Steyr, Kaserngasse 6, 19 Uhr

Bis 9. 7.

Psychic Realities

Ausstellung im Rahmen der Veranstaltungsreihe KontaktZone – Psychiatrie <> Kunst am Landeskrankenhaus Steyr. Präsentiert werden zehn internationale künstlerische Ansätze, die sich im Grenzbereich zwischen sozial standardisiertem Verhalten und pathologisch konnotierten Persönlichkeitskonstruktionen bewegen. Zu sehen sind u. a. Fotos von Carlos Aires (ESP), Richard Crow (GBR), Dustin Dis (USA), Ursula Mayer (AUT), Hiroko Inoue (JPN) und Jens Haaning (DEN).

■ Landes-Krankenhaus Steyr, Abteilung für Psychiatrie, Haus 7; zu besichtigen während der Besuchszeiten: Mo – Fr von 15 bis 19 Uhr, Sa, So, Feiertag von 10 bis 13 und 14 bis 19 Uhr

Bis 8. 7.

Fanshop der Globalisierung

Containerausstellung der Deutschen Bundeszentrale Politische Bildung und der Agentur „raumtaktik“, Berlin. In einem 12 Meter langen Seetransportcontainer – er steht stellvertretend für den globalen Warenhandel – wird eine Sonderschau präsentiert, die schnell durchschritten, aber nicht ganz so schnell vergessen werden kann. Vor dem Hintergrund der Fußball-Europameisterschaft 2008 diskutiert diese Schau anhand von Beispielen aus der Welt des Fußballs die ökonomischen Mechanismen, poli-

tischen Hintergründe und kulturellen Kontexte weltweiter wirtschaftlicher Veränderungen.

■ Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7; geöffnet: Di – So von 9 bis 17 Uhr

Bis 22. 6.

Dietlinde Zinganel:

Kreuz und quer

■ Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4; geöffnet: Di – So von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr

Veranstaltungen

Fr, 20. 6.

Bosnien-Österreich-Abend

Das Integrationszentrum Paraplü, das Museum Arbeitswelt und der bosnische Verein „Gazi Murat-Beg“ veranstalten am internationalen Tag des Flüchtlings einen Bosnien-Österreich-Abend. Auf dem Programm stehen ein Erlebnisbericht der Bosnien-Reise der Gründungsmitglieder von Paraplü und bosnische Folklore, für die musikalische Umrahmung sorgen die bosnische Band „Lulo“ und die Steyrer Band „Birnbambeidla“. Auch ein spezielles Kinderprogramm wird angeboten. Für das kulinarische Wohl wird ebenso gesorgt. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird ersucht.

■ Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7, 18.30 Uhr (Einlass: 18 Uhr)

Triotonic

Volkhard Iglseder, Horst Sandy Sonntagbauer und Bernhard Wittgruber komponieren und arrangieren gemeinsam. Die Kompositionen sind feinfühlig, vermitteln am Grat zwischen Modern Jazz und Klassik viel Emotion. **Eintritt:** 15 Euro.

■ Grashöck Training, Römerturm im Schloss Lamberg, Berggasse 2, 20 Uhr

Fr, 20. 6. und Sa, 21. 6.

Steyrer Män 2008

20 Teams aus der regionalen Wirtschaft treten in sieben Bewerben gegeneinander an. Der McDonald's Steyrer Män legt seinen Fokus auf Spaß, Freude und Action und ist bei den Teilnehmern wie auch bei den Zuschauern sehr beliebt. Die Videowall, die Zuschauertribüne, ein Gastronomiebereich und viele andere Höhepunkte runden das Angebot für die Besucher ab. **Infos** auf www.steyrermaen.at.

■ Stadtplatz Steyr

Sa, 21. 6. und So, 22. 6.

Ritter Rost und das Gespenst

Ein Musicalprojekt der Musicalgruppe Steyr in Zusammenarbeit mit der Hauptschule 2 Tabor.

Kinder und Jugendliche aus verschiedenen Schulen und Kulturkreisen stehen zusammen auf einer Bühne. Die Handlung: Ein obdachloses Gespenst erscheint auf der Eisernen Burg des Ritters Rost und veranstaltet mit Koks dem Hausdrachen eine Gespenstershow. Währenddessen muss Ritter Rost alle Artgenossen zu einem großen Ritterturnier einladen, bei dem auch Burgfräulein Bö, König Bleifuß der Verbogene, sein Schreiber Ratzefummel und viele andere Blechritter nicht fehlen dürfen. Das Turnier endet mit einer dicken Überraschung – nicht nur für Ritter Rost. **Karten** zum Preis von 7/6/5/4 Euro gibt es unter www.ritterrost.at, bei Spielgut Schnaubelt (Grünmarkt) und unter Tel. 0680/2010554.



■ Altes Theater Steyr, jeweils um 15 und 17 Uhr

Sa, 21. 6.

Beschwingt in den Sommer

Konzert der Chorgemeinschaft Stahlklang Steyr. Auf dem Programm stehen Melodien aus Operette und Musical sowie bekannte „Ohrwürmer“, zusammengestellt vom Chorleiter Thomas Schanovsky. **Karten** zum Preis von 10 Euro (Abendkasse: 12 Euro) sind bei allen SängerInnen, an der Abendkasse und in allen Bäckerei-Riess-Filialen erhältlich.

■ Casino Steyr, Leopold-Werndl-Straße 10, 19.30 Uhr

So, 22. 6.

Ignaz Franz Biber:

Missa Alleluja a 26 in concerto mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird ersucht.

■ Michaelerkirche Steyr, 10 Uhr

Di, 24. 6.

4 Friends

Gefühlvolle Balladen und Jazzsongs werden durch Eigenkompositionen bereichert. Es kann durchaus sein, dass sich der eine oder andere musikalische Überraschungsgast die Ehre gibt. Siegfried Faderl (pi., voc.), Alexandra Amon (voc.).

■ Kultur-Gasthaus Seidl-Bräu, Haratzmüllerstraße 18, 20 Uhr

Mi, 25. 6. und Fr, 27. 6.

Theaterfestival Schächpir

Programm: ■ **Mi, 25. 6.:** „Specht“, Musiktheater. „Specht“ ist eine Geschichte über echte Freundschaft und Vertrauen, über Misstrauen

INTERNATIONALES THEATERFESTIVAL SCHÄXPİR

und Eifersucht, für Kinder ab 6 Jahren. Der Winter steht vor der Tür und der Specht sucht ein Zuhause. Aber er hat nicht viel Glück dabei. Die meisten Bäume im Garten sagen: „Nein, bei mir nicht!“ Schließlich putzt sich Specht heraus und klopft an die Tür der Birke. Sanft zwar, aber ohne zu zögern. Es ist seine letzte Chance. ■ **Fr, 27. 6.:** „Meerjungfrauen“ (für Kinder ab 9 Jahren). Die „Dalang Puppen Company“ aus der Schweiz bringt das Märchen „Die kleine Meerjungfrau“ von Hans Christian Andersen über jugendliche Liebe, Hoffnung, Ausgrenzung und Verzweiflung in einer Puppentheater-Fassung auf die Bühne. **Karten und Infos** gibt es unter Tel. 0732/785141 oder auf www.schaexpir.at.

■ Altes Theater Steyr, jeweils 10 Uhr

Fr, 27. 6. bis So, 29. 6.

29. Steyrer Stadtfest

Das **detaillierte Programm** findet man auf den Seiten 22 und 23 dieser Amtsblatt-Ausgabe.

Sa, 28. 6.

Iyasa (ZIM), Teatro Piccolo (A) & friends

No chicken in the bus

Konzert im Rahmen des Steyrer Stadtfestes. 12 stimmungswalrige Sänger/innen und Tänzer/innen aus Zimbabwe sowie 6 Musiker aus Österreich bringen eine schwarz-weiße Musikmelange auf die Bühne. African-Music von Traditionals wie Sho Sho Izoa bis Miriam Makeba stehen ebenso auf dem Programm wie westliche Songs – von Police bis Pink. Der Eintritt ist frei.

■ Vorplatz Museum Arbeitswelt, 20 Uhr (bei Schlechtwetter im großen Saal)

So, 29. 6.

26. Steyrer Stadtlauf

Anmeldungen mittels Anmeldeformular an LAC-Amateure Steyr, Mayrgutstraße 65, 4451 Garsten, Fax: 07252/43138 sowie unter www.lac-amateure.at sind bis Mittwoch, 25. Juni, möglich. Nachnennungen: bis eine Stunde vor dem Start im Rennbüro im Rathaus. **Infos:** LAC Amateure Steyr, Tel. 0650/5167212. **Programm:** ■ 9.30 Uhr: Schülerlauf, 1 kleine Runde (1 km); ■ 10 Uhr: Hauptlauf, 2 große Runden (6,2 km).

■ Stadtplatz Steyr, ab 9.30 Uhr

Fr, 4. 7. bis So, 6. 7.

3. Internationales Segway-Treffen

Das bislang einzige Segway-Treffen Europas findet bereits zum dritten Mal in der Romantik-

stadt Steyr statt. Auf rund 150 City-Roller-Enthusiasten aus ganz Europa wartet ein vielfältiges Programm. Ein Segway-Rennen findet als Publikumsveranstaltung am Sonntag ab 9 Uhr statt. **Infos:** Tourismusverband Steyr, Tel. 53229.

Fr, 4. 7.

Offene Eckankar-Gesprächsrunde

Einen Weg zu Gott finden

Manchmal bekommen Sie einen Anstoß durch die göttliche Kraft, wie einen Traum, einen merkwürdigen Zufall oder eine intuitive Vorahnung. Diese Buchbesprechungen sind ein Angebot für Menschen jeder Glaubensrichtung und Weltanschauung. Der Eintritt ist frei.

■ Hotel Mader, Stadtplatz 36, 19.30 Uhr

Sa, 5. 7.

Themen-Führung

Rundgang durch das alte Steyrdorf

Im alten Stadtteil Steyrdorf begeben sich die Teilnehmer der Themen-Führung auf die Spuren von Bäckern und Wachsziehern. Beim Spaziergang durch malerische Gässchen werden viele alte und traditionsreiche Gebäude erkundet, wie z. B. der Dunklhof, das Lebzelterhaus oder die Bruderhauskirche. **Preis:** 6 Euro pro Person, Kinder bis 15 Jahre zahlen nichts. **Anmeldung** bis Freitagmittag beim Tourismusverband Steyr (Tel. 53229).

■ Treffpunkt beim Rathaus, 14.30 Uhr

So, 6. 7.

W. A. Mozart: Spatzenmesse

Missa brevis in C (KV 220) mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird ersucht

■ Michaelerkirche Steyr, 10 Uhr

Mo, 14. 7. bis Mi, 30. 7.

Ferienkurse für Kinder

Irene Wurm führt im Juli Kinder-Ferienkurse durch. Unter den Titeln „Kinder auf Erfolgskurs“, „Grips“ und „Kinderlabyrinth“ haben Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 16 Jahren die Möglichkeit zu Rätseln, zu Tüfteln, Zaubertricks zu lernen, zu Malen und zu Basteln oder ein Labyrinth zu bauen. **Infos** unter Tel. 45515.

■ Seminarraum Christkindl, Dr.-Josef-Ender-Straße 28 a

Vorschau

Mi, 16. 7. bis So, 20. 7.

Attac-Sommerakademie

Was? Wann? Wo? Journal

Seit nunmehr 10 Jahren engagieren sich Menschen in 50 Ländern innerhalb des Attac-Netzwerkes für eine demokratische und sozial gerechte Gestaltung der globalen Wirtschaft. Eines der wichtigsten Ziele von Attac ist es, die Menschen über die wirtschaftspolitischen Zusammenhänge zu informieren. Das Motto der 7. Attac-Sommerakademie, die diesmal in Steyr stattfindet, lautet: Den Neoliberalismus aushebeln! – Bilanz und Perspektiven nach 10 Jahren Globalisierungskritik. Zur Sommerakademie eingeladen sind alle, die sich für das

Thema interessieren bzw. Attac näher kennen lernen möchten. **Programm:** ■ **Mi, 16. Juli, 17 Uhr:** Eröffnung; ■ **Do, Fr, Sa:** Workshops und Podien; ■ **Fr, 18. Juli, ab 18.30 Uhr:** Gemeindefest mit Sport, Sambattac, Feuershow in den Casino-Sälen. **Infos, Programm und Anmeldung** auf www.attac.at/soak08 oder unter Tel. 01/5440010.

■ Arbeiterkammer Steyr, Redtenbachergasse 1a und Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

So, 20. 7.

Life-Radio Sommertour 2008

Wie im Vorjahr wird es auch heuer wieder ein Schlauchboot-Rennen, Geschicklichkeitsbewerbe, Gewinnspiele, Überraschungspreise und Musik geben. Auch eine Kreativstation (Malen, Basteln, Zeichnen), eine Fußball-Station mit Torschusswand und Wuzeltisch sowie ein Schätzspiel werden angeboten.

■ Stadtbad Steyr, ab 10 Uhr (nur bei Schönwetter)

Di, 24. 7. bis Sa, 16. 8.

Musikfestival Steyr 2008

Das Motto des Musikfestivals Steyr widmet sich dieses Jahr dem Thema „Das oder die Frem-



de“, das sich in der Puccini-Oper „Madama Butterfly“ und im Musical „Die Comedian Harmonists“ widerspiegeln wird. Neben heimischen Opernstars wie z. B. dem 26-jährigen Volksopernsolisten Daniel Schmutzhard werden auch internationale Stars der Opernszene wie die japanische Sopranistin Akiko Nakajima und der amerikanische Tenor Roy Schmith in „Madama Butterfly“ mitwirken. Das Musical „Die Comedian Harmonists“ – ein Stück über das berühmte A-Capella-Ensemble – konzentriert sich auf das Wesentlichste, auf die 7 Stimmen der Hauptdarsteller. **Infos und Karten** gibt es im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 53229 oder auf www.musikfestivalsteyr.at).
■ Schlossgraben, Schloss Lamberg und Altes Theater Steyr

Fr, 25. 7.

Schlosskonzert:

Wir machen Musik

Konzert mit dem Steyrer MGV Sängerkunst im malerischen Ambiente des Schlossgrabens. Gesungen werden Schlager- und Filmmelodien des 20. Jahrhunderts. **Karten** zu 17/15/13/11 Euro gibt es bei den Mitgliedern: Herr Wotawa (Tel. 84142), Herr Atteneder (Tel. 86994), Herr Huber (Tel. 0664/8532289)

■ Schlossgraben, Schloss Lamberg (bei Schlechtwetter im Stadttheater), 20.30 Uhr

Schlosskonzerte
Schloss Lamberg

20.06.	Stadthapelle Steyr
06.07.	Gastkonzert der Stadtmusikkapelle Innsbruck-Mühlau
11.07.	MAN in Black
18.07.	Musikverein Christkindl
25.07.	Musikverein Ternberg
01.08.	Feuerwehrmusik Trattenbach
08.08.	Musikverein Dornbach
15.08.	Wegerer Schrammeln
22.08.	Musikverein Gleink
29.08.	Musikverein Reichraming
05.09.	Trachtenkapelle Laussa

Beginn: 18.30 Uhr
Nur bei Schönwetter!
Eintritt frei
1. + 8. August
Zugang nur über Bergpass möglich!
Nähere INFO's erhalten Sie in der Kulturverwaltung Steyr
Tel. 07252/579-343/349

Programmkinio

Stelzhamerstraße 2b, Tel. 48822

Di, 17. 6., 20.15 Uhr

Die Liebe in den Zeiten der Cholera

Die Verfilmung des weltberühmten Romans von Gabriel Garcia Marquez. Mit Javier Bardem und Giovanna Mezzogiorno (ab 10 Jahren, Prädikat: sehenswert).

Di, 24. 6. und Di, 1. 7., 20.15 Uhr

Unsere Erde

Der BBC-Dokumentarfilm zeigt in atemberaubenden Aufnahmen die spektakuläre Schönheit unseres Planeten. Die Dreharbeiten für diesen Film dauerten fünf Jahre (jungfrei).

Di, 8. 7. und Di, 15. 7., 20.15 Uhr

I'm not there

Die Legende lebt. Das Geheimnis um Bob Dylan in all seinen Facetten. Mit Christian Bale, Cate Blanchett, Richard Gere und Heath Ledger (ab 12 Jahren, Prädikat: besonders wertvoll).



Foto: Großkauer

Action und Spaß mit neuer Wasserrutsche

Riesiger Andrang herrschte beim Wettutschen anlässlich der Eröffnung der verlängerten Spiralslides durch Stadtrat Willi Hauser (auf dem Foto 7. v. links) im Steyrer Stadtbad.

Bei Kaiserwetter waren am Samstag, 31. Mai, 95 Teilnehmer am Start. Die Tagesbestzeit von 13.05 Sekunden erreichte Konrad Mühlberghuber in der Kategorie Hauptschüler/AHS Unterstufe. Sieger in der Kategorie Volksschüler wurde Paul Mitterhauser (14.03 Sekunden), Elvis Zec wurde mit einer Rutschzeit von 20.63 Sekunden erster in der Kategorie Kindergarten und bei den Jugendlichen/Erwachsenen gewann Daniel Faderl mit 14.16 Sekunden. Aber auch die anderen Starter rutschten mit Top-Zeiten auf dem Bauch, auf dem Rücken oder mit angewinkelten Beinen – manche unter Zuhilfenahme von Schwimmflügeln – die 83 Meter lange Rutsche hinunter. Jedenfalls waren alle mit Begeisterung dabei. Für die schnellsten Rutscher spendierte Stadtrat Willi Hauser ein Eis und einen Gratis Eintritt ins Freibad.

Stadtrat Willi Hauser: „Die Teilnehmer hatten beim Wettutschen viel Spaß. Dass wir die Rutsche von ursprünglich 45 Meter auf 83 Meter verlängert haben, trägt zur weiteren Attraktivierung des Steyrer Stadtbades bei“.

Mehr Fotos gibt's im Internet auf www.steyr.at/stadtbad.

Sommerkurse

Fit ins neue Schuljahr!

- Vorbereitungskurse auf die Nachprüfung
- Auffrischkurse
- Vertiefungskurse

IFL
Institut für Lernhilfe
dr. rampitsch

Schule kann wieder Spaß machen, wenn man Erfolg hat. Wir helfen dabei!

Nutzen Sie unser **Kursangebot ab 4. August**. Gut geplant ist halb gelernt! Zum Beispiel mit unserem **3-Wochen-Erfolgspackage**.

Wir beraten Sie gerne – unverbindlich und kostenlos. Rufen Sie uns einfach an und vereinbaren Sie einen Termin:
Tel. 07252/43243

Leitung: Dipl.-Päd. Barbara Tuma
Bahnhofstraße 16/2, 4400 Steyr
www.ifl.at - steyr@ifl.at

Temperaturen steigen – PREISE SCHMELZEN!

Prozentwochenende am Stadtplatz und in der Enge

DROGERIE PARFUMERIE REFORMHAUS

pfeiffer

Stadtplatz 10, Münichholz Punzerstr. 16,
Ennsleite Arbeiterstr. 37 4400 Steyr

Donnerstag 19. Juni

-19%

auf die gesamte Sonnenpflege,
Sonnenbrillen, Badetaschen, Toilettaschen

Freitag 20. Juni

-20%

auf alle Kurmittel, Elixiere, Kapseln, Tees,
Brausetabletten ausgenommen Aktionen!

Samstag 21. Juni

-21%

auf alle Geschenkartikel wie Kerzen,
Vasen, Laternen und Wohnaccessoires



TOM TAILOR
AUTHORIZED DEALER

TOM TAILOR STORE

4400 STEYR · STADTPLATZ 29
TELEFON 07252 51119

Donnerstag 19. Juni -19%

Freitag 20. Juni -20%

Samstag 21. Juni -21%

ab einem Einkauf von E 50,-
ausgenommen reduzierte Ware



signora e. moda, Steyr, Stadtplatz 34

Wir brauchen Platz ...

... und reduzieren

ALLES -19%

ALLES -20%

ALLES -21%

FÖDERMAIR



FÖDERMAIR CLASSIC

MarkenMode... MarkenSchuhe... MarkenAccessoires...

Stadtplatz 19 und Bahnhofstraße 7

Prozente auf gekennzeichnete Ware

**Donnerstag,
Freitag,
Samstag,**

**19.6.
20.6.
21.6.**

**- 19%
- 20%
- 21%**



DER JEANSER IN DER ENGE

- Jeans - Jacken
- Sommer - Jacken
- Westen
- Pulli
- Hemden
- Blusen

- %

Schuhmode Taschen



Steyr, Enge Gasse 20

Mo-Do 9.00 – 12.30 und 14.00 – 18.00
Fr 9.00 – 18.00, jeden Sa 7.00 – 17.00

**Preisnachlässe
auf fast* alles!**

Ausgenommen sind:
Crocs, Timberland, Sebago, Ecco,
Dinkelacker, Berwick und
neue Herbstmodelle

DAMEN-MODE IN STEYR



Steyr, Enge Gasse 7/12/18

Donnerstag, 19.6.

Blazer, Kleider -19%

Freitag, 20.6.

Jacken, Hosen -20%

Samstag, 21.6.

Blusen, Röcke -21%



Steyr, Enge Gasse 5

% % %

**auf die gesamte
Sommer-Kollektion**

AUSZUG AUS DEM NEUEN KURSBUCH



2008 SR B970/01

**Mein Weg zur Berufsmatura
Informationsabend BRP**

Beginn: 23.07.2008, 18.30Uhr

Kostenlos! Anmeldung erforderlich!

2008 SR 4972/01

Rhetorik 1

Rhetorik-Grundlagen für Ihren Erfolg

Beginn: 04.08.2008, 18.00 Uhr

AK-Preis: € 261,- / Kursbeitrag: € 290,-



2008 SR B938/01

Spanisch Einstieg

Lebende Fremdsprache für BRP

Beginn: 06.08.2008, 18.00 Uhr

AK-Preis: € 306,- / Kursbeitrag: € 340,-

2008 SR 2260/02

**Informationsabend für die
Werkmeisterschulen**

Beginn: 18.08.2008, 18.00 Uhr

Kostenlos! Anmeldung erforderlich!



2008 SR 4164/01

**Bei Anruf: Termin –
40 Sekunden zu Erfolg**

Beginn: 18.08.2008, 18.00Uhr

AK-Preis: € 135,- / Kursbeitrag: € 150,-



2008 SR 2039/01

Ausbildung zum/r

Altstoffsammelzentrum-Facharbeiter/in

Beginn: 21.08..2008, 18.00 Uhr

AK-Preis: € 625,50 / Kursbeitrag: € 695,-

2008 SR 5951/01

**Mediation in der pädagogischen Arbeit
Fortbildung für Mediatoren/innen**

Beginn: 25.08.2008, 17.00 Uhr

AK-Preis: € 135,- / Kursbeitrag: € 150,-

2008 SR 4855/01

**Büro/Office-Lehrgang „Perfect Office-
Manager/in“ – KOMPAKT Lehrgang**

Kursbeginn: 25.08.2008, 18.00 Uhr

AK-Preis: € 760,- / Kursbeitrag: € 835,-



Bildungsbonus = Sie erhalten bis zu 40 % der Kurskosten, maximal jedoch 100 Euro pro Kursjahr zurück. Zusätzlich zum AK-Bildungsbonus erhalten Sie als AK-Mitglied den AK Preis (10 % Ermäßigung - max. € 75,-)

Jugend- und Kulturhaus

Gaswerkergasse 2, Tel. 76285

Do, 19. 6., 20 Uhr

Kollegium Kalksburg

Die drei im besten Sinne des Wortes „dilettierenden“ Kapellmeister sind Fanatiker des Ausdrucks, große Entdecker im Reiche des Erhabenen, auch des Hässlichen und Grässlichen, noch größere Entdecker im Effekte, in der Kunst der Schauläden. Gezupft wird eine Kontragitarre, geblasen ein Kamm, gezogen eine Harmonika, gestrichen eine Säge und jede außerwienersche Erfahrung aus dem Gedächtnis wird gesungen. Es wird Gereimtes und Ungereimtes gewaltsam zum Vortrag gebracht.

Fr, 20. 6., 21.30 Uhr

French and Friends

Electronic Music. Es ist schwer, dieses musikalische Spektrum in Worte zu fassen. Tauch ein in das französische Nachtleben, lass dich verführen, lass dich dominieren. Minimal techno mixed by Betafence, Hard electronic mixed by Audiophi1, Maximal mixed by Andreasz.com.

Fr, 4. 7., 21.30 Uhr

Stüingö-Band

Benefizfest zugunsten Sti Mobil (Gastgarten ab 17 Uhr). Soziale Arbeit ist kein Honiglecken – Projekte brauchen Geld. Zum Glück gibt's das Röda und Fritz Stingl, vor 13 Jahren Gründer der „Buccaneers“, Schlagzeuger bei Hans Söllners „Bayamann Sissdem“, mit seiner

Stüingö-Band und neuer CD „Zwiehzah“ im Gepäck.

Café Lounge – Eintritt frei

■ Sa, 21. 6.: Vinyl Turner aks sla; ■ Mi, 25. 6.: Die Freunde aka Kupfer und Co.; ■ Do, 26. 6.: DJanes Christa & Moni; ■ Fr, 27. 6.: S' Bassland feat. Captain Caracho, LXXFX, Slack Hippy; ■ So, 29. 6.: DJ Köx; ■ Do, 3. 7.: Xound – dg freiraum – funk, metal, electro, reggae; ■ Sa, 5. 7.: Open Stage – du und die Beisl Bühne – Anmeldungen an roeda@roeda.at.

Bis Herbst hat der sonntägliche Gastgarten (Ausnahme Sommersperre im Juli) wieder geöffnet: jeden Sonntag ab 17 Uhr. Außerdem: anlässlich der Fußball-EM hat das Röda-Café an allen Spieltagen zusätzlich geöffnet: jeweils ab eine Stunde vor Spielbeginn.

Kulturzentrum Akku

Färbergasse 5, Tel. 48542

Sa, 21. 6. und So, 22. 6., 20 Uhr

Schwestern

Ein Stück von Theo Franz in einer Inszenierung von Claudia Seigmann. In ihrer nunmehr vierten Produktion widmet sich die Jugendtheatergruppe Akku und „theaternyx“ einem ebenso schmerzhaften wie berührenden Thema: Zwei Schwestern – noch Kinder – müssen voneinander Abschied nehmen. Die jüngere ist von einem Zug überfahren worden und besucht die ältere noch vierzig Nächte nach dem Unglück. Was sich traurig und bedrückend liest, wird im Stück des niederländischen Autors Theo Franz zu einer berührenden, intimen und humorvollen Stunde Theater. Durch die Besetzung mit Mädchen, die dem Alter der Figuren entsprechen, kommt das Stück nicht nur Gleichaltrigen besonders nahe. Geeignet für Menschen ab 10 Jahren.

Fr, 20. 6., 20 Uhr

Female Realities – Geschichten vom Leben und vom Zu-Hause-sein

Filmpräsentation. Das Kulturzentrum Akku pro-

duzierte im „europäischen Jahr des interkulturellen Dialogs“ im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Starke Schwestern“ eine Filmdokumentation, die aus Begegnungen und Interviews mit sieben Frauen aus den unterschiedlichsten Teilen der Welt besteht. Mädchen und Frauen denen wir hier begegnen könn(t)en. Aufgewachsen und erzogen mit dem Weltbild ihres jeweiligen politischen, kulturellen und religiösen Hintergrunds und mit den Einflüssen der Medialisierung einer „globalen – grenzenlosen?“ Welt, verraten sie uns die Geschichte ihres Hierseins. Die Frauen lassen uns teilhaben an ihren Erfahrungen des Fremdseins und des Ankommens. Wir erfahren unter anderem, wie sie damit verbundene Herausforderungen meistern, was für sie „zu Hause sein“ bedeutet, und welchen Schatz es mit sich bringt, mit verschiedenen Sprachen und Kulturen verbunden zu sein.

Mi, 25. 6., 19 Uhr

CrimeLine-Junior

Lesung und Preisverleihung des 1. Steyrer Jugendliteraturpreises

Es wird spannend, und das gleich mehrfach. 100 Steyrer SchülerInnen im Alter von 12 und 13 Jahren haben in den vergangenen Monaten mitgemacht bei der „AkkuCrimeLine-Junior“, dem 1. Steyrer Jugend-Krimi-Literaturpreis. Wovon die mit viel Fantasie verfassten Texte

handeln, davon kann man sich persönlich und live überzeugen: Im Rahmen einer Lesung werden einige von der Jury ausgewählten Werke vorgetragen. Als Jurorin war unter anderem die Steyrerin Sissi Gruber im Einsatz. Die jungen Krimi-SchriftstellerInnen sind ohne viele belastende Vorgaben, dafür mit großem Engagement und Freude am Schreiben zu Werke gegangen. Gefordert waren kurze, spannende Texte. Einer der Schauplätze, an denen sich die Geschichten zutragen, musste Steyr sein. Die „AkkuCrimeLine Junior“ versteht sich auch als Beitrag zur Förderung von Lesekompetenz und Lesevergnügen.

Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426

■ Do, 26. 6., 9.30 Uhr: Babytag – Babytragen. ■ Di, 1. 7., 9 Uhr: Spielvormittag. ■ Do, 3. 7., 9.30 Uhr: Babytag – Schritte ins Leben, 15 Uhr: Liedernachmittag. ■ Di, 8. 7., 9 Uhr: Spielvormittag. ■ Do, 10. 7., 10 Uhr: Babytag – Babymassage. ■ Di, 15. 7., 9 Uhr: Spielvormittag. ■ Do, 17. 7., 9.30 Uhr: Babytag – Stillen und Ernährung.

Nachprüfungs- u. Auffrischkurse



Ausgezeichnete Nachhilfe

PACHERGASSE 1, Tel. 07252 / 45 158

Anmeldung und Beratung 14 – 17.30 Uhr

www.schuelerhilfe.at/steyr

Schülerhilfe!

Für einen guten Start ins neue Schuljahr



29. Steyrer Stadtfest

freitag **27**
samstag **28**
sonntag **29**
juni '08



**SPIDER
MURPHY
GANG**

freitag, 27. juni, ab 21 uhr

Hauptbühne Rathaus

freitag **27**
juni

- 19 Eröffnung durch **Bürgermeister Ing. David Forstenlechner**
Moderation **Life Radio**, im Anschluss
- 19-20.30 Vorband **Pristine**, Pop & Rock
- 21-23 **Spider Murphy Gang**
- 23-1 **Life Radio Disco**

PRISTINE



Ennskaibühne Arabia

- 19-21 **Erwin Bros**, Austropop
- 21-22.30 Elvis Interpret **Joe Prommer**
- 23-1 **The Royals**, Rock & Pop



Umkehrplatz

18-1 **Exklusiv**, Rock & Pop



MAN-Bühne

- 19.30-21 **Wolfgang Schweinsteiger & his Guitar**
- 23-1



Brucknerplatz

Fr. 19-24
Sa. 10-24
So. 10-14



Vergnügungssport
Festive Entertainment

EFB

Hauptbühne Rathaus

samstag **28**
juni

- 17 **Bieranstich** mit Bürgermeister
Ing. David Forstenechner
- 17.30-19.30 **Medley Folk Band**,
Irish and scottish songs and dances
- 20.30-22.30 **Meissnitzer Band**
- 22.30 Leiner **Riesen-Feuerwerk**
- 23-1 **Jimi Wish & die üblichen Verdächtigen**, Rock



Ennskaibühne Arabia

- 18.30-19.30 **Rouge et Noir**, Chanson
- 20-22 **Mister C.C. Rider
and his Rythm-Gang**
- 23-1 **The Royals**, Rock & Pop



Umkehrplatz

- 18-1 **Green River Band**
Country



MAN-Bühne

- 20.30-1 **pro7 - die Band**



Museum Arbeitswelt

- 20 **No Chicken in the Bus**, Iyasa (2006)
& Theatro Piccolo (A) & friends



Samstag, 28. Juni

- 11, 14, 16 **Kasperltheater**
- 13, 15, 17 **Trommelworkshop für Kinder**, 15 Uhr Schlusskonzert
- 19 **Lustige Zaubereien** mit den Zauberfreunden Steyr



Treffpunkt für Kinder **Oase
Dominikanerhof**

Sonntag, 29. Juni

- 11.30 **Kasperltheater**
- 13 **Zauberer**, anschließend Verlosung toller Preise



Kinderprogramm mit einer Gruppe von Schülerinnen der 4B BAKP: **Riesentambora**, Glücksrad, Streichholz, Schminken, Malen und Basteln, alte Spiele neu entdeckt, Luftballonfiguren, ... Köstliche, hausgemachte **Mehlspeisen**, kleine Imbisse und erfrischende **Getränke** stehen wie jedes Jahr für die Besucher bereit.
Reisen Sie mit uns ein Mesaki - viele kleine Teile ergeben ein Ganzes!



FREITAG

GROßSTADTGEFLÜSTER
CRAOZE ONE & LOTTI C
2ND VOICES
DE VERWEGENEN
ANNEMAL

SAMSTAG

DODO & THE MUPPET HORNS
BENJE
PIRATA ROSSA
NEVER GLOW UP
ROYAL CITY

GRÜNLAND

Zwischenbrücken

Samstag, 28. Juni, 15 und 17

Die **Wasserrettung, Ortsstelle Steyr**, rettet in Zusammenarbeit mit der **Bergrettung Steyr/Leisenstein** einen Verunglückten aus dem Ennsfluss im Bereich der Zwischenbrücke.



Wieserfeldplatz

Samstag, 28. Juni, ab 20 Burgspatzen
Sonntag, 29. Juni, ab 10 Frühschoppen

Freiwillige Feuerwehr Steyr, Löschzug II

26. Steyrer Stadtlauf



- Schülerlauf:** 1 km (1 kleine Runde),
Startzeit **9.30 Uhr**
- Hauptlauf:** 6,2 km (2 große Runden),
Startzeit **10 Uhr**
- Siegerehrung:** **12 Uhr** mit Übergabe der volks-bank
an Bgm. Ing. David Forstenechner

sonntag **29**
juni

Start und Ziel Stadtplatz Steyr. **Anmeldungen** mittels Anmeldeformular an LAC-Amateure Steyr, Mayrgutstraße 65, 4451 Garsten, Fax 07252/43138 sowie unter www.lac-amateure.at sind bis Mittwoch, 25. Juni '08 möglich. Nachnennungen bis eine Stunde vor dem Start im Rennbüro Rathaus, Stadtplatz 27.

MAN-Bühne

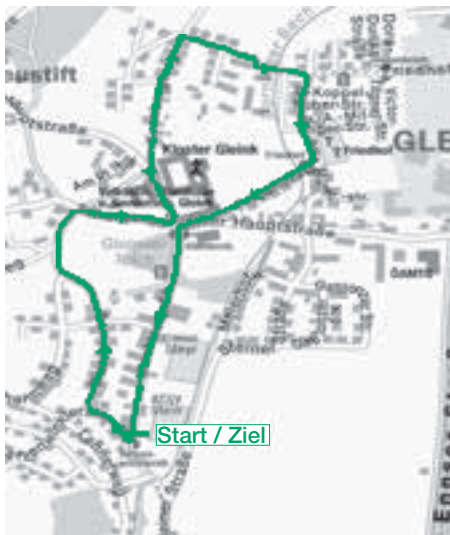
- 11.30-12
12.30-13.30 **MAN in Black** -
die Lehrkapelle
von MAN



4. Gleinker Ortslauf

Der ATSV Stein veranstaltet am **Sa, 19. Juli, ab 16.30 Uhr** zum vierten Mal den **Gleinker Ortslauf**. Neben dem Mini-, Kinder-, Schüler- und Hauptlauf gibt es auch heuer wieder den Teamlauf. „Neu gegenüber dem Vorjahr ist, dass im Anschluss der Siegerehrung ein Country-Abend – bei freiem Eintritt – stattfindet“, so Organisationsleiter Kurt Rehbogen.

Nennungen für den Gleinker Ortslauf sind bis **Do, 17. Juli**, möglich. **Anmeldungen:** telefonisch unter Tel. 07252/80887, per Fax an 07252/80881-18, per Post an ATSV Stein, 4400 Steyr, Klosterstraße 12 oder online auf www.atvs-stein.at/gleinker-ortslauf. **Startgeld** (bei der Startnummernausgabe ab 14 Uhr zu bezahlen): Kinder und Schüler 3 Euro, Hauptlauf 7 Euro, Teamlauf 15 Euro. (**Nachnennungen:** am Veranstaltungstag vor dem Start zwischen 14 und 16 Uhr, Nachnenngebühr: 2 Euro).



Die Laufstrecke des 4. Gleinker Ortslaufes ist auf diesem Plan grün eingezeichnet.

Schul-Sportplätze im Sommer geöffnet

Auch heuer in den Sommerferien können Kinder und Jugendliche Schul-Sportplätze in Steyr benützen. Geöffnet bleiben: die **Sportanlagen** der Schulen ■ **Tabor** (Taschelried 1 bis 3), ■ **Münichholz** (Schumeierstraße 2) und ■ **Ennsleite** (Glöckelstraße 4 bis 6). Auch das **Fausballfeld des Sportplatzes Rennbahnweg** kann während der Ferien benützt werden. Die **Öffnungszeiten** sind täglich von 9 bis 20 Uhr, der Sportplatz Rennbahnweg ist an Samstagen sowie Sonn- und Feiertagen geschlossen. Im Bereich der Sportanlage Ennsleite werden Bauarbeiten durchgeführt, die Benützung ist deshalb eingeschränkt.

Rafting Europameisterschaften

Österreich holt Silber und Bronze im Slalom



Foto: w.kunasz

Bei den Mitte Mai stattgefundenen Rafting Europameisterschaften auf der Salza in Wildalpen/Stnk schaffte das Team „salza.at“ (Österreich 1) zwei Europameisterschaftsmedaillen: die Silbermedaille im Slalom R4/Team und die Bronzemedaille im Slalom R6/Team. 24 Nationen und 37 Teams waren am Start – davon zwei Teams aus Österreich.

Das Team „salza.at“, bestehend aus Daniel

Toros und Bernard Ochaya aus Steyr, die Brüder Jürgen und Manfred Stich (Steiermark), Harald Nussbaumüller und Alfred Oberleitner (beide Ybbs/Donau) haben sich vergangenes Jahr zusammengefunden und gleich auf Anhieb den Österreichischen Meistertitel 2007 errungen. Bei den diesjährigen Europameisterschaften gelang ihnen die hervorragende Platzierung mit dem 2. und 3. Rang.

Sportterminkalender Juni/Juli

Termine/Zeit	Sportart	Verein/Gegner/Veranstaltung	Veranstaltungsort
Sa 21.6. 12:00 Uhr	Trampolinspringen	Turnverein Steyr 1861 – Staatsmeisterschaft im Trampolinspringen	Stadhalle, Kaserngasse
Sa/So 21./22.6. 08:00 Uhr	Schwimmen	ASKÖ Schwimmclub Steyr – 31. Großer Preis der Stadt Steyr	Stadtbad Steyr
Mo-So 23.-29.6.	Tennis	Österr. Meisterschaften U16 – ATSV Eckelt Glas Steyr Tennis	Tennisstadion Rennbahn
Mi-So 25.-29.6.	Turnierschach	FA f. Schule u. Sport/ATSV „Vorwärts Steyr“ – Sektion Schach – Stadtmeisterschaft im Turnierschach	Sportheim Münichholz
So 29.6. 09:30 Uhr	Laufen	LAC Amateure Steyr – 26. Steyrer Stadtlauf	Stadtplatz Steyr
Di-So 1.-6.7.	Tennis	OÖ Landesmeisterschaft Allg. Klasse u. Senioren – ATSV Eckelt Glas Steyr Tennis	Tennisstadion Rennbahn
Fr-Sa 11./12.7.	Beachvolleyball	UNION Volleyballclub Steyr – 12. Int. Beachvolleyballshow	Stadtplatz Steyr
Sa 12.7. 07:00 Uhr	Stocksport	ASKÖ Stockschiützenverein Waldrandsiedlung – 25-jähriges Jubiläumsturnier – Herren- und Mixedturnier	Eishalle Rennbahnweg

Veranstaltungsvorschau

19. Juli	Laufen	ATSV Stein – 4. Gleinker Ortslauf	Steyr-Gleink/Klosterstraße
26.-27. Juli	Sportkegeln	Polizeisportvereinigung Steyr – Mixed-Turnier (Sport- u. Hobbykegler)	Landessportkegelzentrum, Kematmüllerstraße
3. August	Bahnengolf	ASKÖ Minigolfsprotclub Steyr – 38. Steyrer Panther Turnier	Minigolfanlage Resthof
8.-10. August	Reiten	Reitclub Steyr – Nationales Dressurturnier	Reitsportanlage Hausleiten
15. August	Bahnengolf	FA f. Schule u. Sport/ASKÖ Minigolfsprotclub Steyr Stadtmeisterschaft im Bahnengolf	Minigolfanlage Resthof
17. August	Duathlon	FA f. Schule u. Sport/ASKÖ Eybl Lauftrad Steyr – Stadtmeisterschaft/OÖ Landesmeisterschaft	Intersport Eybl, Parkplatz

Erstmals in Steyr: Staatsmeisterschaft im Trampolinspringen

Erstmals findet in der Steyrer Stadhalle am **Sa, 21. Juni**, die **österreichische Staatsmeisterschaft im Trampolinspringen** statt. **Beginn** ist um 14 Uhr, das Finale ist für 16.30 Uhr geplant.

„Trampolinspringen ist eine relativ „junge“ Sportart in Österreich. Die Sprünge, die unsere Sportlerinnen und Sportler absolvieren, sind ziemlich spektakulär. Wir würden uns freuen, möglichst viele Zuschauer begrüßen zu dürfen“, so Trainerin Gerda Winterleitner.

Neu an der Meisterschaft ist in diesem Jahr, dass nicht nur die Titel im Einzel, sondern auch die Titel im Synchronspringen vergeben werden.

Im Einzel geht es in den Klassen Jugend (U18) und Allgemeine – jeweils männlich und weib-

lich – darum, 3 Übungen mit jeweils 10 Sprüngen, in die es möglichst viele Salto- und Schraubenrotationen zu packen gilt, so exakt wie möglich zu präsentieren. Beim Synchronwettkampf gelten die gleichen Voraussetzungen, nur dass die Sportler die Sprünge auch möglichst gleichzeitig ausführen sollen. Die Steyrer Teilnehmer haben dabei gute Chancen auf vorderen Plätzen zu landen. Vor allem die beiden EM-Starter Jakob Wallentin und Martin Spatt (beide erst 14) wollen sich im Synchronbewerb den ersten österreichischen Meistertitel gegen die Erwachsenen abholen und gegen das Grazer Synchronpaar Dieter Hayn (der regierende Staatsmeister) und Michael Trenner (Vizemeister aus dem Vorjahr) ist ein spannender Wettkampf zu erwarten. **Nähere Infos** auf www.tv-steyr.at.



brenner (Tel. 0664/1469373) oder Rudolf Patzelt (Tel. 86333).

■ **Nordic Walking für Anfänger und Fortgeschrittene:** jeweils Montag – die nächsten Termine: 23. 6. und 30. 6., jeweils um 17.30 Uhr. Genaue Infos bei Helmi Weissenlechner (Tel. 46236) oder Gerti Bergmayr (Tel. 0676/6274247).

■ **Kneipp-Gymnastik:** jeden Dienstag um 18 Uhr in der Rudigerschule und in der Promenadenschule, jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Punzerschule.

Fit mit den Kneipp-Freunden

Der Kneippbund Steyr (Büro: Brucknerplatz 6, Tel. 52619, Bürozeiten jeden Mittwoch 9 – 11 Uhr) lädt zu folgenden Aktivitäten ein:

■ **Do, 19. 6.:** Dambergwanderung; Abfahrt um 13 Uhr ab City Point (mit Auer-Bus); Infos bei Steffi Wührleitner (Tel. 43125). ■ **Do, 26. 6.:** Wanderung auf dem Kneippweg/Kürnberg; Abfahrt um 12.15 Uhr ab Busbahnhof (bis Gasthaus Sommer); Infos bei Rudolf Patzelt (Tel. 86333 oder 0664/7923212). ■ **Do, 3. 7.:** Wanderung im Rodatal/Kruckenbrett/Grünburger

Hütte; Treffpunkt um 9 Uhr beim Parkplatz der Firma Leiner (Fahrgemeinschaften vereinbaren); Infos bei Isolde Stockinger (Tel. 83373 oder 0676/9026277).

■ **Radfahren in der Umgebung von Steyr:** bei Schönwetter jeden Dienstag ab 9 Uhr, Treffpunkt bei der Tabor-Apotheke.

■ **Sportradfahren** – Infos bei Isolde Stockinger (Tel. 83373 oder 0676/9026277), Walter Riha (Tel. 44183) oder Alfred Bruckbauer (Tel. 86570 oder 0699/88811714);

■ **Genussradfahren** – Infos bei Waltraud Stein-



Die Haut ist unser größtes, schwerstes und funktionell vielseitigstes Organ. Sie atmet, sie fühlt, sie schützt uns vor Umwelteinflüssen, übernimmt wichtige Funktionen im Bereich des Stoffwechsels und der Immunologie und sie trägt zu guter Letzt unser Erscheinungsbild. Unsere Haut besteht aus verschiedenen Schichten, sprich der Oberhaut, der Lederhaut und des darunter liegenden Unterhautfettgewebes. Während uns die Oberhaut schützend umhüllt, dient die Unterhaut hauptsächlich als Fettspeicher und die Lederhaut besitzt Sensoren, die unter anderem unseren Tastsinn ausmachen.

Die Haut verfügt über zahlreiche spezialisierte Funktionen, die für uns lebenswichtig sind und unser inneres Wohlbefinden ausstrahlen. Sie stellt den sichtbaren Teil des menschlichen Körpers dar und erfordert besondere Aufmerksamkeit, Schutz und Pflege. Erkrankt die Haut oder besteht ein Ungleichgewicht, ist dies meist für jeden sichtbar und damit für Betroffene besonders unangenehm. Hartnäckige Warzen,

Dr. Brandstetter

4400 Steyr, Marienstraße 10
Tel. 07252 / 45 4 25
www.dr-brandstetter.at

Anzeigenredaktion für Ihr Inserat im Amtsblatt der Stadt Steyr:

Fr. Gertraud Steindl
Telefon:
0699 / 118 146 54

Innovative Lasermethoden für risikoarme und effektive Behandlungen von Hautschäden und Hautalterung

unerwünschter Haarwuchs, chronische Neurodermitis, Cellulite, Ekzeme, Akne, Herpes, übermäßiges Schwitzen, Strahlenschädigung, Alterserscheinungen wie Falten und Pigmentflecken sowie der lebensbedrohliche Hautkrebs können das Befinden des Betroffenen so stark beeinflussen, dass sie Auslöser für seelische Probleme werden.

Umso wichtiger ist eine **entsprechende Vorbeugung**, um solche Hautveränderungen zu verhindern. An erster Stelle steht der richtige Umgang mit dem Sonnenlicht, aber auch gesunde Ernährung, Fitness und Raucherentwöhnung sind wichtige Bestandteile für unser gesundes Aussehen.

Kommt es aber dennoch zu **unerwünschten Veränderungen**, können diese bereits sehr effektiv und risikoarm mit verschiedenen Lasern behandelt werden. Lästige Warzen, Nävi, Fibrome oder Haare können beispielsweise für immer entfernt werden. Auch bei der Anti-Aging-Behandlung oder etwa Cellulite werden dafür spezialisierte Laser sehr effektiv und ohne große Nebenwirkungen eingesetzt. Sie dienen zur Hautstraffung, Kräftigung des Bindegewebes, Verbesserung der Hautbeschaffenheit und Elastizität. Das Ergebnis ist ein gesundes und jungliches Erscheinungsbild.

Der Er:YAG-Laser

Der **Er:YAG-Laser** ist der „Gold-Standard“ in der Dermatologie. Er trägt einzelne Hautschichten mit einer Präzision ab, die in Mikrometern gemessen werden kann. Das ermöglicht eine sichere und sanfte Entfernung einer Vielzahl von **gutartigen Hautveränderungen** der Epidermis und Dermis, wie etwa Warzen, Nävi oder Fibrome. Dank der hohen Wasserabsorption gestattet der Erbium-Laser eine höchst effektive Behandlung, ohne die Haut thermisch zu schädigen. Die Zuverlässigkeit und Effektivität ist umfassend erprobt. Die Behandlung erfolgt in örtlicher Betäubung, wobei die unerwünschte Hautveränderung verdampft wird und eine oberflächliche Hautläsion hinterlässt, die schnell abheilt.

Die fraktionierte Lasertherapie

Eine viel versprechende Technik gegen Hautalterung bietet die **fraktionierte Lasertherapie**. Bei der in den USA bereits seit Jahren erfolgreich eingesetzten **Anti-Aging-Behandlung** werden nur Teile der Haut in Form eines Rasters behandelt. Da zwischen den Microspots Bereiche der Haut unbehandelt bleiben, wird der Heilungsprozess beschleunigt und die Behandlung für den Patienten angenehmer gestaltet.

Diese Methode stimuliert die Bildung von neuem Kollagen und festigt die Haut. Das Ergebnis ist ein gesundes und jungliches Erscheinungsbild. Die Behandlung ist etwas schmerzhaft. Falls erforderlich, kann man lokal-anästhetisch wirksame Salben verwenden. Die behandelte Haut ist bis zu drei Tage etwas gerötet und es kann zu einer leichten Schuppung kommen.

Die Thermage

Eine weitere Methode zur Hautverjüngung stellt die so genannte **Thermage** dar. Die Behandlung erfolgt durch Einsaugen der Haut zwischen zwei Elektroden mittels Vakuum und gleichzeitiger Kühlung. Dabei werden hochfrequente Wellen zwischen den Elektroden emittiert. Der höhere elektrische Widerstand der Haut führt zu einer höheren Temperatur der Dermis, während die Epidermis durch die Hautkühlung schonend gekühlt wird. Bei dieser Technik kommt es zu einer selektiven Erwärmung der Dermis, welche eine **Kollagen-Neubildung und Hautstraffung** bewirkt. Das Ergebnis ist eine gestraffte Haut unmittelbar nach den Behandlungen und weitere Verbesserungen in den folgenden 2 bis 6 Monaten. Die Behandlung ist nicht schmerzhaft und hinterlässt auch keine sichtbaren Veränderungen und der Patient kann seiner gewohnten Tätigkeit sofort wieder nachgehen. Ebenso kann man mittels Laserenergie eine **dauerhafte Haarentfernung** erreichen, da bei dieser Methode die Wachstumszone der Haarfollikel zerstört wird und somit die Haare nicht mehr nachwachsen können.

Die Cellulite-Behandlung

Ein großes Problem, das viele Frauen betrifft, ist die Cellulite. Auch dafür gibt es nun neue Behandlungsmöglichkeiten: Akustische Pulse werden an die zu behandelnde Hautpartie abgegeben. Infolgedessen kommt es zu einer erhöhten Vaskularisation und Kräftigung des Bindegewebes. Ziel ist die Verbesserung der Hautbeschaffenheit und Elastizität, Verminderung der Dellenbildung, Straffung des Bindegewebes und Glättung der Haut.



Dr. Johannes Brandstetter
Arzt für Allgemeinmedizin

Apothekendienst Ärztendienst

Ärztlicher Bereitschafts- und Notdienst

Für Steyr Stadt und Mönichholz gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen steht ein Arzt in der Zentrale des Roten Kreuzes Steyr (Redtenbachergasse 5) zur Verfügung. Die **Ordinationszeiten** sind jeweils **von 9.30 bis 11 und 16 bis 17.30 Uhr**.

Zahnärztlicher Notdienst

(von 9 bis 12 Uhr)

Juni

- 21./22. Dr. Helmut Saxenhuber,
Steyr, Siemensstraße 5,
Tel. 73834
- 28./29. Dr. Vladimir LUKAS,
Steyr, Arbeiterstraße 11,
Tel. 47611

Juli

- 5./6. Dr. Regina Mitterhauser,
Bad Hall, Bahnhofstraße 1,
Tel. 07258/2858
- 12./13. Dr. Andreas Ebert,
Weyer, Marktplatz 2/1,
Tel. 07355/6577
- 19./20. Dr. Christoph Marszycki
Bad Hall, Hauptplatz 24
Tel. 07258/2575

Der zahnärztliche Notdienst kann auch im Internet auf www.zahnarztekkammer.at abgerufen werden.

Apothekendienst (Dienst- wechsel ist jeweils um 8 Uhr)

Juni	Juli
Di, 17. 3	Di, 1. 8
Mi, 18. 4	Mi, 2. 9
Do, 19. 5	Do, 3. 1
Fr, 20. 6	Fr, 4. 2
Sa, 21. 7	Sa, 5. 3
So, 22. 8	So, 6. 4
Mo, 23. 9	Mo, 7. 5
Di, 24. 1	Di, 8. 6
Mi, 25. 2	Mi, 9. 7
Do, 26. 3	Do, 10. 8
Fr, 27. 4	Fr, 11. 9
Sa, 28. 5	Sa, 12. 1
So, 29. 6	So, 13. 2
Mo, 30. 7	Mo, 14. 3
	Di, 15. 4
	Mi, 16. 5
	Do, 17. 6
	Fr, 18. 7
	Sa, 19. 8
	So, 20. 9

■ **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, Dukartstraße 15 (Gesundheitszentrum), Tel. 53737. ■ **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, L.-Werndl-Straße 36, Tel. 41919, Mo, Di, Mi, Fr 10 - 12 Uhr, Do 13 - 15 Uhr. ■ **Hauskrankenpflege, Altenbetreuung, mobile Hilfe, Haushaltsdienst**, „Vita Mobile – Verein für Pflege, Betreuung und Beratung“, Hanuschstr. 1 (Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 86999. ■ **Behinderten- und Altenbetreuung, Heimhilfe, Beratung**, „Miteinander GmbH – Mobiler Hilfsdienst“, Arbeiterstr. 16 (Ennsleite), Tel. 42003. ■ **Familien- und Sozialzentrum**, Haus- und Heimservice, „Tageszentrum Ennsleite – OÖ Hilfswerk GmbH“, Arbeiterstr. 21, Tel. 47778.

- Hl.-Geist-Apotheke,
Wieserfeldplatz 11, Tel. 73 5 13
- Bahnhofapotheke,
Bahnhofstraße 18, Tel. 53 5 77
- Apotheke Mönichholz,
Wagnerstraße 8, Tel. 73 5 83, und
..... St.-Berthold-Apotheke, Garsten,
St.-Berthold-Allee 23, Tel. 53 1 31, u.
..... Apotheke Zu Mariahilf, Sierning,
Kirchenplatz 3, Tel. 07259/2210
- Ennsleitenapotheke,
Arbeiterstraße 11, Tel. 54 4 82, und
..... Steyrtal-Apotheke, Neuzeug,
Josef-Teufel-Platz 1, Tel. 07259/5900
- Alte Stadtapotheke,
Stadtplatz 7, Tel. 52 0 20
- Löwenapotheke,
Enge 1, Tel. 53 5 22
- Taborapotheke,
Rooseveltstraße 12, Tel. 72 0 18
- Apotheke am Resthof,
Siemensstraße 1A, Tel. 86 4 02
- Gründberg-Apotheke,
Sierninger Straße 174A, Tel. 77 2 67

■ **Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Behinderten- und Altenbetreuung, Haushaltshilfen**, Volkshilfe, Leharstraße 24 (Gebäude Altenheim Mönichholz), Tel. 87624. ■ **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung**, „Mobiles Hospiz Steyr“, Leharstraße 24, Tel. 0676/87762495, Di 14 - 17 Uhr, Mi u. Fr 9 - 12 Uhr. ■ **Notruf für Frauen in Krisensituationen**, Frauenhaus Steyr, rund um die Uhr unter der Tel.-Nr. 07252/87700. ■ **Notruf bei psychischen Krisen**, Psychosozialer Notdienst OÖ, rund um die Uhr unter der Tel.-Nr. 0732/651015. ■ **Österr. Zivilinvalidenverband**, Bezirksgruppe Steyr, Stiglerstraße 2A, Tel. 46534. ■ **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 45456.

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

Eiserne Hochzeit feierten...



Frau Maria und
Herr Leopold Harrer,
Kemattmüller-
straße 24/9

Foto: Rußkäfer

Goldene Hochzeit feierten...



Frau Renate und Herr Josef Pleil,
Steinfeldstraße 13

Foto: Rußkäfer

Diamantene Hochzeit feierten...



Frau Margarete und Herr
Dr. Alfred Beneder,
Steiner Straße 7

Foto: Rußkäfer



Frau Anna und Herr Johann Pötz,
Goldbacherstraße 54

Foto: Rußkäfer



Frau Margareta und Herr Alois Wagner,
Roseggerstraße 8

Foto: Rußkäfer



Frau Gertrude und Herr Herbert Heuberger,
Wokralstraße 19

Foto: Rußkäfer

Den 90. Geburtstag feierten

Johanna Glaninger, Punzerstraße 60 B
Anna Schnepf, Hanuschstraße 1 (APT)
Johanna Vincro, Hanuschstraße 1 (APT)
Katharina Piberauer, Gleinker Gasse 31
Elfriede Müller, Dukartstraße 9
Hildegard Nowotny, Mateottihof 2
Maria Rabelbauer, Hanuschstraße 3
Irmtraud Hauser, Hanuschstraße 3
Margarete Wöhrer, Hanuschstraße 1 (APT)

Vor 100 Jahren

■ In der Vorstadtpfarrkirche zu Steyr wird der am 28. April 1897 geborene Knabe des Fabrikarbeiters Matthias Martinak getauft und erhält den Namen Anton Matthias, um am nächsten Firmungstag auch das heilige Sakrament der Firmung zu erhalten. Seine Eltern waren im Jahre 1892 mit vielen anderen von Steyr nach Brasilien ausgewandert und hatten bei Porto Alegre eine Kolonie erworben, wo der vorerwähnte Knabe geboren wurde. Dort erhielt er aber nur die Nottaufe, da eine katholische Kirche unerreichbar war.

■ Am Nachmittag des 18. Juni ertrinkt beim Baden im Freibad oberhalb der Griemühle im Ramingbach der 19-jährige Maschinenschlosser Heinrich Dollfuß aus Linz, welcher in der Maschinenfabrik der Firma Josef Huber & Co beschäftigt war.

■ Am 28. Juni begeht der Männergesangsverein „Kränzchen“ in Steyr das Fest seines 50-jährigen Bestandes, zu welchem über 600 Sänger von 39 auswärtigen Vereinen mit 22 Fahnen aus Ober- und Niederösterreich, Salzburg, der Steiermark und Böhmen gekommen sind. Im Rahmen des Festes findet um halb vier Uhr nachmittags in der Industriehalle die Festaufführung des großen Konzertdramas „Kaiser Max und seine Jäger“ von Dr. Thierfelder statt, welche bei einem Massenbesuch für den Jubelverein einen höchst ehrenvollen Erfolg hatte.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1909

Vor 75 Jahren

■ Die alte Eisenstadt hat Anfang Juni wieder regen Fremdenbesuch aufzuweisen. Außer den christlich-deutschen Turnern sind auch viele andere Gäste, darunter Paddelbootfahrer, in Steyr. 12 große Überlandautobusse kommen aus Wien mit zusammen 360 Personen. Weiters kommen viele Personen in Privatautos und auf Kraftfahrzeugen. Von den durchfahrenden Paddlern

halten sich 120 in Steyr auf. Von der Fremdenverkehrszentrale werden an diesem Tag 22 Führungen zu je 20 Personen vorgenommen.

■ Herr Reinhard Mütter, gewesener Gabel- und Scherenfabrikant in Steyr, stirbt im 91. Lebensjahr. Schon seit frühester Jugend in der Messerindustrie tätig, kam er als gebürtiger Rheinländer aus der Industriestadt Solingen im Jahr 1885 nach Steyr und gründete hier die 1. Scheren- und Messerfabrik.

■ Anlässlich des Feuerschutztages rücken bereits am Vormittag des 24. Juni die motorisierten Löschzüge der Freiwilligen städtischen Feuerwehr, der Werksfeuerwehr der Steyr Werke und der Freiwilligen Feuerwehren Garsten, Sierning, Sierninghofen, Neuzeug und Wolforn zu einer großen Schauübung am Ortskai aus.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1934

Vor 50 Jahren

■ Beim Festakt am 1. Juni anlässlich der 250-Jahr-Feier von Christkindl haben sich als Ehrengäste Außenminister Ing. Dr. Leopold Figl, Bürgermeister Fellinger und Präsident Hofrat Öttl als Vertreter der Post eingefunden. Die Festpredigt hält Dr. Karl Kammelberger.

■ Am 12. Juni verstirbt der letzte Traunflößer Josef Kreismayr, vielen bekannt als Wolflehner-Vater, im Alter von 87 Jahren in Steyr. Der Verstorbene führte viele Transporte mit den so genannten „Traunern“ durch.

■ Im Rahmen einer kleinen Feier, an der Vertreter der UNREF, Mister Roerhot, Landesrat Kolb und Bürgermeister Fellinger teilnehmen, wird der erste Spatenstich für die Errichtung von 152 Wohnungen für Flüchtlinge und ehemalige Lagerinsassen getan.

■ Zum Schulschluss veranstaltet die Frauenberufsschule eine Ausstellung von Schülerarbeiten in Verbindung mit einer Modenschau. Die Ausstellung bietet einen reichhaltigen Querschnitt durch das Schaffen der Schülerinnen, angefangen von Bäckerei und Torten über selbst gebastelte Haushaltsgeräte, Lampenschirme, Körbchen bis zum modischen Kleid.

Quelle: Steyrer Kalender 1959

Vor 25 Jahren

■ 4 Tage lang steht Steyr im Zeichen der Gesundheit, denn 220 Delegierte von 125 Vereinen aus ganz Österreich treffen sich zum 13. Bundesdelegiertentag des Österreichischen Kneipp-Bundes.

■ Der Fleischermeister und Kaufmann i. R. Hans Kammerhofer, Abgeordneter zum Nationalrat a. D., ehemaliger Bezirksstellenobmann und langjähriger Funktionär der Handelskam-

Die Steyrerin Leopoldine Grundner (Bild) ist am 30. Mai im 81. Lebensjahr nach langer, schwerer Krankheit, jedoch unerwartet verstorben. Sie widmete sich mit großem Interesse der Erforschung der Geschichte ihrer Heimatstadt Steyr. Sie war Konsulentin für Heimatpflege, Sammlerin und treue Kundin des Steyrer Stadtarchivs. Leopoldine Grundner stellte in den vergangenen Jahren sehr interessante historische Fotos aus ihrem Archiv für die Chronik des Steyrer Amtsblattes zur Verfügung.

Foto: privat



mer, ist im 62. Lebensjahr in die Ewigkeit abgerufen worden.

■ Ein herzlicher Empfang wird am 20. Juni vor dem Rathaus den Steyrer Paddelsportlern Werner Haiberger und Holger Kerbl bereitet. In Anwesenheit des Ehrenpräsidenten des Österreichischen Kajak-Verbandes Emil Pickl würdigt Vizebürgermeister Schwarz das Abscheiden der beiden Sportler bei der Kajak-WM in Meran.

Quelle: Steyrer Kalender 1984

Vor 10 Jahren

■ Vier Steyrer Lehrlinge siegen bei Wettbewerb: Beim traditionellen Wettbewerb der Industrielehrlinge erreichen als einzige unter 500 Teilnehmern aus ganz Oberösterreich 4 Burschen aus Steyrer Betrieben das Maximum von 100 Punkten.

■ Im Alter von 78 Jahren stirbt im Juni in Wien Leopold Linsenmayr, einer der bekanntesten Steyrer Widerstandskämpfer gegen das Nazi-regime. Linsenmayr wurde 1920 in Wien geboren, nach einer Technikausbildung wurde er als junger Ingenieur in die Steyr Werke dienstverpflichtet. Der Münichholzer schloss sich 1944 der Widerstandsbewegung gegen die Nazis an.

■ Beim oberösterreichischen Schülerzeitungswettbewerb wird das Blatt „Wernldstreet“ zur besten Schülerzeitung des Landes gewählt. Blattmacher sind die Schüler des Ausbildungszweigs „Marketing, Journalismus und Medien“ an der Steyrer Handelsakademie (HAK).

Quelle: Steyrer Kalender 1999

Fundtiere

Im Tierheim Steyr wartet derzeit eine ca. 4 Jahre alte, europ. Hauskatze, weiblich, tricolor (Fundort: Ringweg 10, am 25. 5.) auf die Abholung durch ihre Besitzer.

Kontakt: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, www.tierheim-steyr.at.tt, Tel. 07252/71650 (Mo – Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So von 18 bis 20 Uhr). **Notdienstbereitschaft** unter Tel. 0650/6347234.

Magistrat Steyr

Das Standesamt berichtet

Geburten

William Wolfgang Hochmayr, Muhammad Musaeva, Amar Abdic, Armin Keric, Vanessa Kaiser, Lilly Pearl Schrenk, Mateo Bendra, Muhammed Zübeyr Yilmaz, Pascal Leon Reiter, Elma Topcagic, Sarah Schmidinger, Dennis Apfelstädt, Julia Prillinger, Hilal Cinar, Benita Shenaraj, Lara Gladovic, Emilie Lou Grafene-

Wertsicherung – April 2008

Verbraucherpreisindex 2005 = 100

März	106,4
April	106,7

Verbraucherpreisindex 2000 = 100

März	117,7
April	118,0

Verbraucherpreisindex 1996 = 100

März	123,8
April	124,2

Verbraucherpreisindex 1986 = 100

März	161,9
April	162,4

Verbraucherpreisindex 1976 = 100

März	251,7
April	252,5

Verbraucherpreisindex 1966 = 100

März	441,8
April	443,0

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

März	562,9
April	564,4

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

März	564,7
April	566,3

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

März	4.262,3
April	4.274,3

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

März	4.200,6
April	4.212,4

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

März	4.945,6
April	4.959,5

Index Pensionistenhaushalte 2000 = 100

März	119,9
April	120,1

Index Pensionistenhaushalte 2005=100

März	107,4
April	107,6

der, Valentin Roland Glatz, Hasan Kara, Julian Michael Reinprecht, Marvin Joachim Fischer, Ebru Yilmaz.

Eheschließungen

Herbert Baumgartner, Sierning, und Wilma Ricker; Gerald Hainz-Harmer und Susanne Bayreder; Felix Mitter, Wolfert, und Mag. Heide-Maria Schönberger; Maximilian Zinganell und Elvira Willstorfer; Roland Graf und Silvia Grillenberger; Horst Krenmaier und Ulrike Jordan; Denis Martinec und Sabrina Pollin; Roland Mayr und Anneliese Göllß, Linz; René Garstenaier und Edith Kliman; Udo Kreuzer und Mag. Simone Kastenhofer; Martin Rohrauer, Rosenau am Hengstpass und Barbara Blum; Alexander Gmainer, Garsten, und Barbara Zachhuber; Elvis Dizdarevic und Anela Maric; Aleksandre Kitos, Griechenland, und Michaela Hauser; Günter Stummer und Renate Weinzierl, Wels.

Sterbefälle

Anna Lackner, 97; Karl Trausner, 65; Anna Aigner, 86; Rosa Pichler, 78; Ingeborg Wenig, 75; Dipl.-Ing. Alois Braunstingl, 83; Marta Haupt, 80; Johann Manzeneder, 81; Maria Müller, 91; Margareta Ulrich, 87; Anna Peßl, 84; Martha Seidl, 93; Anton Haberfellner, 81; Josef Hartl, 90; Franz Pießlinger, 88; Maria Bittner, 92; Margareta Schnurpfeil, 89; Emma Schweighuber, 85; Heinz Furlinger, 64; Klementine Janetschek, 69; Theresia Köglberger, 90; Maria Wielandt, 90; Franz Zettl, 83; Gottfried Benvenuti, 88; Erna Fitschek, 90; Edith Reithmayr, 93; Elfriede Fädler, 84; Maria Fiedlberger, 77; Ingrid Habringer, 53; Maximilian Wald, 81; Ernestine Fuka, 74; Erich Tilp, 76.

Neuer Fachbetrieb für Karosserie und Lackierung

im Gewerbepark Wolfert sucht zum sofortigen Eintritt
dynamische Fachkräfte mit Erfahrung (KFZ-Spengler und Lackierer)
 sowie Hilfskräfte mit Führerschein B.

Ihre aussagekräftige **Bewerbung** schicken Sie unter dem
Kennwort „Karosserie und Lackierbetrieb“ an den Verlag:

Druckerei Prietzel,

z.H. Fr. Gertraud Steindl, Pachergasse 3, 4400 Steyr.

Nähere Informationen unter 07253 / 88055.

Stellen- Ausschreibungen

Im Alten- und Pflegeheim Münichholz ist ehestmöglich nachstehend angeführte Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 15.2 Wohnbereichsleiter/in

Aufgaben:

Der Verantwortungsbereich des/der Wohnbereichsleiters/in im Alten- und Pflegeheim Münichholz umfasst die Leitung zweier Wohnbereiche mit Wohnungen für je 30 Bewohner. Die Sicherung der Lebenszufriedenheit der Bewohner ist die wichtigste Aufgabe des/der Wohnbereichsleiters/in. Dies geschieht durch individuelle, ganzheitliche und aktivierende Pflege und Betreuung. Die Wohnbereichsleitung pflegt zudem die Beziehungen zwischen Bewohnern, persönlichen Bezugspersonen, Mitarbeitern und Ärzten.

Weiters ist die Wohnbereichsleitung durch die Erstellung des Dienstplanes und einer Arbeitsablaufgestaltung für die Arbeitszufriedenheit im Pflege- und Reinigungsteam verantwortlich. Sie leitet ihr unterstellte Mitarbeiter/innen, derzeit 40 Personen, überprüft deren Arbeit und greift gegebenenfalls korrigierend ein. Sie beteiligt sich außerdem an der Ausbildung von Schülern und Praktikanten.

Eine weitere Aufgabe ist sowohl die Koordinierung des Wohnbereichsgeschehens mit anderen Bereichen des Alten- und Pflegeheimes Münichholz als auch die Gewährleistung einer wirtschaftlichen Betriebsführung.

Voraussetzungen:

- Allgemeines oder psychiatrisches Diplom für Gesundheits- und Krankenpflege
- Berufserfahrung im Bereich der Altenpflege
- Erfahrung im Bereich der Mitarbeiterführung in einem Sozial- oder Pflegeberuf erwünscht
- Ausbildung für leitendes Pflegepersonal auf Stations- bzw. Wohnbereichsebene erwünscht
- Kenntnis und Fähigkeiten zur Mitarbeiter- und Organisationsführung

- Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese Verantwortung auch zu tragen
- Engagement für die Belange der Senioren
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten
- Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter und stabiler Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund der EU-Mitgliedschaft dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie InländerInnen.

Auswahlverfahren:

- Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung** und ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufrieden stellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden bis **spätestens 30. Juni 2008** entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.at herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend** wenden Sie sich bitte an die Heimleiterin Frau Helga Freidhager oder die Pflegedienstleiterin Frau Brigitte Schodermayr, unter der Steyrer Telefonnummer 77333. Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmidl

Im Alten- und Pflegeheim Tabor sind ab sofort nachstehend angeführte Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 18.4 AltenfachbetreuerInnen

Aufgaben:

- Alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung im Sinne der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung, LGBl. 29/1996, vorgesehen sind.

Voraussetzungen:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als AltenfachbetreuerIn
- Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen
- Engagement für die Belange der Senioren
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten
- Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese Verantwortung auch zu tragen
- Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit
- Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden
- Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund der EU-Mitgliedschaft dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie InländerInnen.

Auswahlverfahren:

- Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Voll- oder Teilbeschäftigung** und ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufrieden stellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung,

Magistrat Steyr

Amtliche Nachrichten

4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis spätestens 30. Juni 2008** entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.at herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit** im Alten- und Pflegeheim Tabor betreffend wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleiterin, Sr. Charlotte Brunner (Tel. 0676/5457607), Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung unter der Steyrer Telefonnummer 575-224.

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmidl

Im Alten- und Pflegeheim Tabor sowie im Alten- und Pflegeheim Münichholz sind ab sofort nachstehend angeführte Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 16.1 Diplomierter/r Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger

Aufgaben:

- Alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung im Sinne der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung und nach dem Gesundheits- und Krankenpflegegesetz vorgesehen sind.

Voraussetzungen:

- Diplom über die mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung
- Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen
- Engagement für die Belange der Senioren
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten

- Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese Verantwortung auch zu tragen
- Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit
- Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden
- Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund der EU-Mitgliedschaft dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie InländerInnen.

Auswahlverfahren:

- Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Voll- oder Teilbeschäftigung** und ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufrieden stellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis 30. Juni 2008** entgegengenommen.

Sie werden gebeten, am Bewerbungsbogen unbedingt anzugeben, für welches Alten- und Pflegeheim Sie sich bewerben möchten.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.at herunterladen.

Für Auskünfte die **Tätigkeit im Alten- und Pflegeheim Tabor** betreffend wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleiterin Sr. Charlotte Brunner (Tel. 0676/5457607) bzw. für Auskünfte die **Tätigkeit im Alten- und Pflegeheim Münichholz** betreffend an die Pflegedienst-

leiterin Sr. Brigitte Schodermayr (Tel. 07252/77333-510). Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung unter der Steyrer Telefonnummer 575-224.

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmidl

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten; BauGru-48/2006

Flächenwidmungsplanänderung Nr. 2.28, Pachergasse Kundmachung

Die vom Gemeinderat der Stadt Steyr in seiner Sitzung vom 3. April 2008 beschlossene Flächenwidmungsplanänderung Nr. 2.28 – Pachergasse – wird hiermit gemäß § 34 Abs. 5 Oö. Raumordnungsgesetz, LGBl. Nr. 114/1994, in Verbindung mit § 65 Statut für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idgF., als Verordnung der Stadt kundgemacht.

Der Plan wurde gemäß § 34 Abs. 1 Oö. Raumordnungsgesetz, LGBl. Nr. 114/1994, mit Erlass des Amtes der Oö. Landesregierung vom 30. April 2008, Zahl Bau R-300720/2-2008, aufsichtsbehördlich genehmigt.

Gemäß § 65 Statut für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idgF., wird diese Verordnung im Amtsblatt der Stadt Steyr kundgemacht. Der bezugshabende Plan liegt **durch 2 Wochen** beim Magistrat Steyr, Baurechtsabteilung, zur öffentlichen Einsichtnahme während der Amtsstunden auf. Er wird mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtswirksam.

Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden im Magistrat der Stadt Steyr zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Für den Magistrat Steyr: i. A. Dr. Maier

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für allgemeine Rechtsangelegenheiten und Verfassungsdienst; Ges-14/06

Erstellung der Geschworenen- und Schöffenlisten für die Jahre 2009/2010

Kundmachung

Gemäß den Bestimmungen des Geschworenen- und Schöffengesetzes 1990, BGBl 256/1990 idgF., ist durch den Bürgermeister bzw. durch eine von ihm bestimmte Person jedes zweite

Jahr ein Verzeichnis der Geschworenen und Schöffen zu erstellen. Dies hat so zu geschehen, dass fünf von tausend der in der Wählerevidenz enthaltenen Personen durch ein Zufallsverfahren im Wege einer öffentlichen Auslosung zu ermitteln sind. Diese EDV-unterstützte Auslosung der zum Amt der Geschworenen und Schöffen für die Jahre 2009/2010 in Betracht kommenden Personen findet am **Donnerstag, 3. Juli 2008, um 8.30 Uhr** im Rathaus, Erdgeschoß, Zimmer 021, statt.

Für den Bürgermeister: Der Fachabteilungsleiter Dr. Manfred Hübsch

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Buchhaltung, Kassa, Lohn- und Gehaltsverrechnung; Fin-120/2007 – **Rechnungsabschluss 2007**

Kundmachung

Gemäß § 56 Abs. 2 des Gemeindestatutes für die Stadt Steyr erfolgt folgende Verlautbarung:

Der Rechnungsabschluss der Stadt Steyr für das Jahr 2007 liegt durch eine Woche – und zwar in der Zeit **von 26. Juni bis einschließlich 3. Juli 2008** – im Geschäftsbereich für Finanzen, Fachabteilung Buchhaltung, Kassa und Lohnverrechnung (Rathaus, 2. Stock vorne, Zimmer 214) zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Der Bürgermeister: David Forstenlechner

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Liegenschaftsverwaltung, Dienststelle Feuerwehr; FW – 09/2008

Ankauf eines Tanklöschfahrzeugs „TLF“ (Fahrgestell, Aufbau und Ausrüstung); offenes Verfahren gemäß Bundesvergabegesetz im Oberschwellenbereich (Lieferauftrag)

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: Stadt Steyr, Stadtplatz 27, 4400 Steyr, OÖ, Tel. 0043/(0)7252/575-0

Angebots- und Korrespondenzsprache: Deutsch

Technische Auskünfte: Freiwillige Feuerwehr der Stadt Steyr, Sierninger Straße 53, 4400 Steyr, Herr Praxmarer, Tel. 0043/(0)7252/72629-12, Fax: 0043/(0)7252/72629-29, E-Mail: praxmarer@steyr.gv.at

Administrative Auskünfte: siehe technische Auskünfte

Anforderung der Ausschreibungsunterlagen: siehe technische Auskünfte – nur schriftlich, die Übermittlung erfolgt ausschließlich auf dem Postweg (keine persönliche Behebung möglich).

Kosten der Ausschreibungsunterlagen: keine

Vergabeverfahren: offenes Verfahren im Oberschwellenbereich (Lieferauftrag), gemäß Bundesvergabegesetz 2006

CPV-Klassifizierung: 34.14.42.12 (Tanklöschfahrzeug)

Ort der Leistungserbringung: Standort der Stationierungsfeuerwehr, A-4400 Steyr, Sierninger Straße 53

Kurze Beschreibung: Tanklöschfahrzeug „TLF“ (Fahrgestell, Aufbau und Ausrüstung)

Teilangebote: sind nicht zulässig; **Alternativangebote:** sind nicht zulässig; **Abänderungsangebote:** sind nicht zulässig.

Geforderte Sicherstellungsmittel: kein Vadium gefordert. Haftungsrücklass beträgt 5 % der gesamten Auftragssumme und wird von der Schlussrechnung einbehalten. Siehe Ausschreibungsunterlagen.

Eignungskriterien und deren Nachweise: siehe Ausschreibungsunterlagen

Die Wahl des Angebotes für den Zuschlag: Bestbieterprinzip – **Kriterien für die Auftragserteilung:** das wirtschaftlich günstigste Angebot aufgrund der Reihenfolge der nachstehenden Kriterien: 1. Preis, 2. Fertigungsqualität/Funktionalität/Bedienungsfreundlichkeit, 3. Kundendienst/Serviceleistungen/Ersatzteilgarantie, 4. Design/Ästhetik

Zuschlagsfrist: 5 Monate nach Anbotseröffnung

Lieferzeit: max. 8 Monate ab Auftragsvergabe

Die Bindefrist der Bieter an ihre Angebote ist 5 Monate ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote.

Angebote sind schriftlich **bis spätestens 23. 07. 2008, 9.45 Uhr** verschlossen und entsprechend **gekennzeichnet** (An den Magistrat Steyr, Geschäftsbereich I, FA für Liegenschaftsverwaltung, Anbot über Fahrgestell, Aufbau und Ausrüstung für ein Tanklöschfahrzeug – nicht öffnen!) beim Stadtservice, Zimmer 001, des Magistrates der Stadt Steyr, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, Erdgeschoß) einzubringen.

Die Anbotsöffnung findet am gleichen Tag um 10 Uhr im Rathaus, 3 Stock, Zimmer 318 statt.

Anwesend bei der Öffnung der Angebote dürfen die Bieter oder von ihnen bevollmächtigte Vertreter sein.

Für die Stadt Steyr: i. V. der Fachabteilungsleiter Ing. Josef Nestler

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Tiefbau; Wa-15/2004

Hochwasserschutzprojekt „Geschiebeausleitung Himmlitzer Au“; offenes Verfahren im Unterschwellenbereich; Vergabe nach dem Billigstbieterprinzip

Öffentliche Ausschreibung

A.1. Auftraggeber: Stadt Steyr; Vergabestelle: Magistrat Steyr, FA Tiefbau, Stadtplatz 27, 4400 Steyr. Technische Auskünfte: DI Ernst Peter Richter (Zi. 312 b, Tel.+43/(0)7252/575-392), Alfred Arthofer (Zi. 312 c, Tel. +43/(0)7252/575-366), Fax:+43/(0)7252/575-298, E-Mail: tiefbau@steyr.gv.at. Administrative Auskünfte: Dipl.-Ing. Franz Arbeitshuber, Tel. +43/(0)7252/575-280, Fax: +43/(0)7252/575-298, E-Mail: bauwirtschaft@steyr.gv.at.

A.2. Gegenstand der Leistung: Erd- und Baumeisterarbeiten zur Errichtung eines Geschiebeausleitungserinnes an der Steyr, in der Himmlitzer Au.

Leistungsumfang: In der Himmlitzer Au, wo der Steyr-Fluss in das Stadtgebiet von Steyr fließt, ist zur Geschiebeentlastung der Steyr der Bau eines zusätzlichen Gerinnes mit Einlaufstreichwehr und Geschiebegasse sowie der Bau eines Sohlgurtes in der Steyr vorgesehen.

Weiters sind zwei ca. 25 m lange Stege in Stahl-Holzbauweise, befahrbar mit 20 Tonnen-Lkw, über das neue Gerinne und zwei Durchlässe in Massivbauweise (Ortbeton oder Fertigteile), je einer unter der Steyrtalbahn und einer unter der Unterhimmlerstraße, zu errichten. Eine Stahlbetonmauer kommt als Hochwasserschutz beim Anwesen „Drahtzieherstraße 2 (Kronberger)“ mit mobilem Dammbalkenverschluss bei der Straßenkreuzung mit der Bahn zur Ausführung. Um Schwertransporte über die Schwarzebrücke (zurzeit mit max. 16 Tonnen-Lkw be-



fahrbar) zu führen, ist diese nach Bedarf vom Auftragnehmer (AN) zu verstärken. Die statische Berechnung dazu ist vom AN zu veranlassen und vorzulegen. Für allenfalls erforderliche Hilfsjoche im Flussbett ist seitens des AN um wasserrechtliche Genehmigung anzuschreiben.

Erdbau: ■ Profilmäßiges Ausheben des neuen Gerinnes, ■ Aufschüttung und Ausbildung von Erddämmen, ■ Steinschichtungen für Böschungs-, Rampen- und Sohlsicherungen zum Teil in Beton

Tiefgründung: ■ Verbleibende dichte Spundwand beim Einlaufbauwerk, ■ Verbleibende offene Spundwand bei der Sohlschwelle in der Steyr

Stahlbeton: ■ Sohlschwelle in der Steyr, ■ Widerlager der Stege, ■ Durchlässe unter Steyrtalbahn und Unterhimmelstraße, ■ Hochwasserschutzmauer

Holz-Stahlbau: ■ Mobiler Dammbalken inkl. dichter Verankerungskonstruktion, Nutzhöhe ca. 1,50 m, lichte Breite ca. 7,00 m, ■ allenfalls erforderliche Verstärkung der Schwarze-Brücke, ■ Belagserneuerung auf der Schwarze-Brücke nach Beendigung der Transporte bzw. Bauarbeiten.

Straßenbau: ■ Herstellung eines Parkplatzes mit Rasenschotter, ■ Straßenneubau und -reparatur der Unterhimmelstraße, ■ Herstellung nicht versiegelter Wege

Brückenbau: ■ Herstellung von zwei Stegen aus Stahlträgern mit Holzbedielung und Stahlgeländern, lichte Breite 3,0 m, lichte Weite 25,0 m.

Es wird darauf hingewiesen, dass die in den wasser-, naturschutz- und forstrechtlichen Bescheiden vorgeschriebenen Auflagen strikt eingehalten werden müssen.

Erfüllungsort: Steyr

Leistungsfristen: Arbeitsbeginn: voraussichtlich Oktober/November 2008; Fertigstellungstermin: Juni 2009

Eignung: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Befugnis, Leistungsfähigkeit und Zuverlässig-

keit vorzulegen: ■ **Nachweise nach § 70 Bundesvergabegesetz 2006, Nov. 26.11.2007:** Auszug aus dem Firmenbuch, Strafregisterbescheinigung oder gleichwertige Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Herkunftslandes des Unternehmers, letztgültiger Kontoauszug der zuständigen Sozialversicherungsanstalt und letztgültige Lastschriftanzeige der zuständigen Finanzbehörde oder gleichwertige Dokumente des Herkunftslandes des Unternehmers. ■ **Nachweise nach § 71 Bundesvergabegesetz 2006, Nov. 26.11.2007:** beglaubigte Abschrift des Berufs- oder Handelsregisters des Herkunftslandes des Unternehmers oder die dort vorgesehene Bescheinigung oder eidesstattliche Erklärung. ■ **Nachweise nach §§ 74 und 75 Bundesvergabegesetz 2006, Nov. 26.11.2007:** Nachweise für die finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit, Nachweise für die technische Leistungsfähigkeit

Die Nachweise der Befugnis, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit können auch durch den Nachweis einer jeweils aktuellen Eintragung der geforderten Unterlagen bei einem einschlägigen, allgemein zugänglichen Verzeichnis eines Dritten erbracht werden, die vom AG unmittelbar abrufbar sind. Die Unternehmer werden aus Gründen der Verwaltungsökonomie eingeladen, die Eignungsnachweise in einem solchen allgemein zugänglichen Verzeichnis aktuell und abrufbar zu halten und dem AG die Modalität der Überprüfungsmöglichkeit zu beschreiben.

Ansonsten sind diese Nachweise dem Auftraggeber vom Unternehmer anlässlich der Abgabe seines Angebotes vollständig zur Verfügung zu stellen.

B.1. Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen sind **von 1. Juli 2008 bis 25. August 2008** gegen baren Kostenersatz von 50 Euro inkl. MWSt. im Stadtservice des Magistrates der Stadt Steyr, Stadtplatz 27, 4402 Steyr (Erdgeschoß, Zimmer 001) erhältlich oder können nach schriftlicher Anforderung per Fax: +43/(0)7252/575-298 oder E-Mail an bauwirtschaft@steyr.gv.at per Nachnahme zugesandt werden. Dienstzeiten: Mo, Di, Do von 8.30 bis 12 und 13.30 bis 16 Uhr, Mi und Fr von 8.30 bis 12 Uhr.

B.2. Einreichung der Angebote: Die Angebote sind in einem entsprechend gekennzeichneten verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift: „Hochwasserschutzprojekt „Geschiebeausleitung Himmlitzer Au“, Angebot – Bitte nicht öffnen!“ bis spätestens **26. August 2008, 10.30 Uhr**, im Stadtservice des Magistrates der Stadt Steyr (Erdgeschoß, Zimmer 001) abzugeben. Dienstzeiten siehe Punkt B.1. Die öffentliche **Anbotseröffnung** findet am gleichen Tag ab 11 Uhr im Rathaus, Stadtplatz 27, 3. Stock, Zimmer 309, statt.

B.3. Zuschlagsfrist: 3 Monate nach Ablauf der Angebotsfrist, bis 26. November 2008

B.4. Arten der Sicherstellung: Ein Vadium wird nicht eingefordert.

B.5. Zulässigkeit von Teilangeboten: Teilangebote sind nicht erlaubt.

B.6. Beschränkung oder Unzulässigkeit von Alternativangeboten: Technische Alternativangebote sind nicht erlaubt, wirtschaftliche Alternativangebote sind unzulässig, rechtliche Alternativangebote sind unzulässig.

B.7. Beschränkung oder Unzulässigkeit von Abänderungsangeboten: Abänderungsangebote sind nicht erlaubt.

B.8. Vergabekontrollbehörde: Unabhängiger Verwaltungssenat des Landes Oberösterreich.

B.9. Vergabeprinzip: Die Vergabe erfolgt nach dem Billigstbieterprinzip.

B.10. Sonstiges: Es gelten die Bestimmungen laut Ausschreibungsunterlagen. Bewerber oder Bieter von anderen Vertragsparteien des EWR-Abkommens haben nach § 20 Abs. 1 Bundesvergabegesetz 2006, Nov. 26.11.2007 Gleichhaltungsbescheide über ihre Befähigung nach den §§ 373c und 373e GewO 1994 oder eine Bestätigung nach EWR-Architektenverordnung oder der EWR-Ingenieurkonsulentenverordnung in der jeweils geltenden Fassung vorzulegen.

Durch die Entgegennahme der für den Ausschreiber kostenlosen und für den Bieter verbindlichen Angebote entstehen für den Ausschreiber über den gesetzlichen Rahmen des Bundesvergabegesetzes hinaus keine wie immer gearteten Verpflichtungen gegenüber den Bietern.

Ein Datenträgeraustausch nach ÖNORM B2063 ist vorgesehen. Der von der ausschreibenden Stelle beigestellte Datenträger ist zu verwenden, näheres siehe in den Ausschreibungsunterlagen (Pläne auf CD, Leistungsverzeichnis auf Diskette).

Die Bekanntmachung ist im Internet abrufbar unter: <http://www.steyr.at/ausschreibungen>.

Für die Stadt Steyr: i. V. der Baudirektor Dipl.-Ing. Schönfelder

Impressum

6

Amtsblatt der Stadt Steyr
Medieninhaber und Herausgeber Stadt Steyr, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 - Redaktion: Presse und Information, 4400 Steyr, Stadtplatz 27, Telefon 0 72 52 / 575-354
Telefax 0 72 52 / 483 86, eMail: amtsblatt@steyr.gv.at,
Web: www.steyr.gv.at - Hersteller Druckerei Prietzel, 4400 Steyr, Pachergasse 3, eMail: druckerei@prietzel.at - Verlags- und Herstellungsort Steyr - Anzeigenannahme Druckerei Prietzel, 4400 Steyr, Pachergasse 3, Telefon 0 72 52 / 52 0 84, Fax 50 7 73, Tel. Frau Gertraud Steindl: 0699/11814654.
Titelfoto: www.helloconcerts.de



WICKENDHAUS
Gefässen

NEU

ALLEINLAGE

Grundfläche 2.362 m², Wohnfläche ca. 40 m², Erweiterung möglich, möbliert, eigene Trinkwasserquelle, als Hauptwohnsitz geeignet

Kaufpreis € 99.000,-
Hr. Brenn 227324

BLOCKHILFHAUS
Ennsdorf

NEU

absolte Ruhelage, Wohnfläche 80 m², Grundfläche 200 m², teilweise möbliert, Keller

Kaufpreis € 138.000,-
Hr. Holzner 227324

Zentrale Grundstücke
in St. Ulrich

4 zentral gelegene Grundstücke, sehr günstig wegen teilweiser Grünlandwidmung, jeweils ca. 1.000 m², davon ca. 500 m² Bauland, Rest Grünland

Kaufpreis € 70,- / m²
Hr. Brenn 227314

Traumhafte Grundstücke
in Dietach

8 Parzellen mit ca. 500 m², Sackgasse, Hanggrundstücke mit Süd-West Ausrichtung, geeignet für Doppel- oder Reihenhäuser

Kaufpreis € 70,- / m²
Hr. Brenn 227314

Ferienwohnung
in Znojensitzung

VERKAUFT

Terrasse mit Blick über Steyr, inkl. Garten, 2 Zimmer, sofort beziehbar, Wohnfläche 42 m², Terrasse + Garten 40 m²

Kaufpreis € 20.000,-
Hr. Brenn 227324

Teile Mansardenwohnung
Dorf an der Enns

Mansardenwohnung 92m²

4 Zimmer, Wohnfläche ca. 82 m², Autoabstellplatz, Gemeinschaftsgarten, sehr guter Zustand, teilweise möbliert, Kellerabteil 12 m²

Kaufpreis € 65.000,-
Hr. Holzner 227301

PREISREPT NACHEN
BIBLBERG LANG (1. Niederösterreich)

7 Zimmer, komplett möbliert, Topausstattung, 2. Getrennter Zugang, Bushaltestelle in unmittelbarer Nähe, zusätzliche Parkplätze, Wohnfläche 190-328 m², Grundfläche 948 m²

Kaufpreis € 339.000,-
Hr. Holzner 227322

VILLENLAGE
bei S. Maria Vellandthal

Über 8.000 m² Grund mit Altbaubestand, ca. 700 m² bebaubare Fläche, abbruchreifer Bauernhof, 10 Min. nach Steyr, auch für Bauträger als Wohnprojekt geeignet

Kaufpreis € 235.000,-
Hr. Brenn 227324

Zweitwohnungsbau
in der Ort

Grundfl. 706 m², Wohnfl. ca. 2 x 80 m², 2 Böder, 2 WC's, Autoabstellplätze, sehr guter Zustand, ab Okt. 2008 beziehbar, trotz Autobahn absolute Ruhelage, 2 getrennte Wohnheiten, 2 x Garten, 2 x Terrasse

Kaufpreis € 219.000,-
Hr. Holzner 227321

Wohnwirtschaftliches Wohnhaus
Steyr

Anlageobjekt mit Spitzenterrasse

TOP Rendite - TOP Lage, erweiterungsfähig (durch Restausbau), teilweise möbliert, teilweise unterkellert, Wohnfl. bis ca. 375 m², Nutzfl. bis ca. 500 m² Grundfl. ca. 520 m²

Kaufpreis € 289.000,-
Hr. Holzner 227328

ALTSTADTHAUS
Steyr

mit überdachter Terrasse und kleinem Garten, 3 Geschosse, teilmöbliert, Wohnfläche 200 m², Grundfläche 185 m²

Kaufpreis € 198.000,-
Hr. Holzner 227313

RE/MAX für Ihren...

Ihre Immobilie zum bestmöglichen Preis, so schnell wie möglich zu verkaufen / zu vermieten!

beim Finden Ihres neuen Heimes!

beim Bewerten Ihrer Immobilie!

Provision nur im Erfolgsfall.

Immobilienmakler mit zertifizierter Ausbildung beraten Sie gerne und unverbindlich!

Vertrauen Sie uns

IMMOBILIENBÖRSE

Eigentumswohnungen

Steyr/Tabor - 3 Zimmer, 80 m²
Steyr/Wieserfeldplatz - 5 Zimmer, ca. 120 m²
Weyer/Marktplatz - 6 Zimmer, 150 m²
St. Ulrich/Dornberg - 2 Zimmer, 42 m²
Garten/Hofgraben - 5 Zimmer, 137 m²
Bad Hall/Zentrumsnähe - 2 Zimmer, 44 m²

Mietwohnungen

Steyr/Tabor - 4 Räume, 106 m²
Steyr/Ennsleite - 4 Räume, 130 m²

Grundstücke

Baugrund in ruhiger Lage/Oberwölfen - 905 m²
sonnige Bauparzelle/Stemling - 825 m², 696 m²
sonniger Baugrund/Aschach - 734 m²
zentrunsnahes Hanggrundstück/Steyr - 844 m²
Ferienloka am Stadtrand/Wanzenö - 1.096 m²
ewig unverbauter Ausblick/Stadtkirches - 1.219 m²
günstiger Baugrund/St. Peter in der Au - 770 m²
1 Minute zu BMW-Motoren/Steyr - 650 m²
zentrunsnähe Grundstücke/Bad Hall - 752 - 1.153 m²
Linznähe zum leistbaren Preis/St. Florian - 887 m²
Fernblick in die Voralpen/Garsten - 1.063 m²
preiswertes Grundstück/Oberrohr - 522 m²

Häuser (Wohnfläche)

Projekt Niedrigenergiehaus-Aschach, ca. 104 m²
sonniges u. zentrales Einfamilienhaus-Steyr, 96 m²
Einfamilienhaus in St. Ulrich, 123 m²
Bungalow mit traumhaftem Fernblick-Dietach, 200 m²
Zinshaus/renovierungsbedürftig-zentral-Steyr, 436 m²
restaurierter Bauernhof-Oberschwarzenberg, 150 m²

Geschäfte

Gastronomie in City Point/Nutzfl. 147 m²
Geschäftsfäche am Wieserfeldplatz/Nutzfl. 210 m²
Gastronomie am Taborknoten/Nutzfl. 200 m²
Einkaufszentrum in Bad Ischl/Nutzfl. 4.300 m²
Geschäftsfäche in Villach/Nutzfl. 1.197 m²
Anlageobjekt in Spittal a. d. Drauf/Nutzfl. 2.739 m²
Geschäft/St. Georgen i. Atergau/Nutzfl. 955 m²
Cafe-Bar in Bad Hall/Nutzfl. 80 m²

Objekte und Grundstücke in Steyr und Umgebung bei remax.at

 Jürgen Wolbrunnner 0699 117 82 75 remax-alpha.at	 Bernhard Wiesaly 0699 430 19 58 remax-alpha.at	 Werner Holzner 0699 106 937 27 remax-alpha.at	 Rudolf Lahl 0670 316 33 12 remax-alpha.at	 Sandra Östergöden 0670 409 31 73 Trautwein	 Siegfried Brenn 0699 1 387 367 0 Bürobetreiber	 Helene Pircher 0699 1 389 368 0 Büroassistentin	 Sabina Beranek 07252 98 212 Büroassistentin	 Sabine Rötter 07252 98 212 Büroassistentin
--	--	---	---	--	--	---	---	--

FEUERTS UNSERE BURSCHEN AUF UNSERER VIDEOWALL AN!

Live Übertragung aller EM Spiele
auf Plasma TVs und Großleinwand

Unser Gastroangebot im Juni: 1 Seid'l + Würstel nur € 3,-

In jedem Gast steckt ein Gewinner:

Ab 1 Cent Einsatz spielen und bis € 26.050,- gewinnen!



WINWIN Steyr, Grünmarkt 17

- Täglich von 15 bis 2 Uhr
- Eintritt frei
- Ab 18 Jahren
- www.winwin.at

CASINOS AUSTRIA

 **österreichische
LOTTERIEN**



WINWIN
Da ist alles drin!

- Essen, trinken, spielen und gewinnen
- Bis zu € 26.050,- bei 1 Cent Einsatz
- Freier Eintritt
- Auch ohne Krawatte
- Täglich von 15 bis 2 Uhr

CASINOS AUSTRIA 